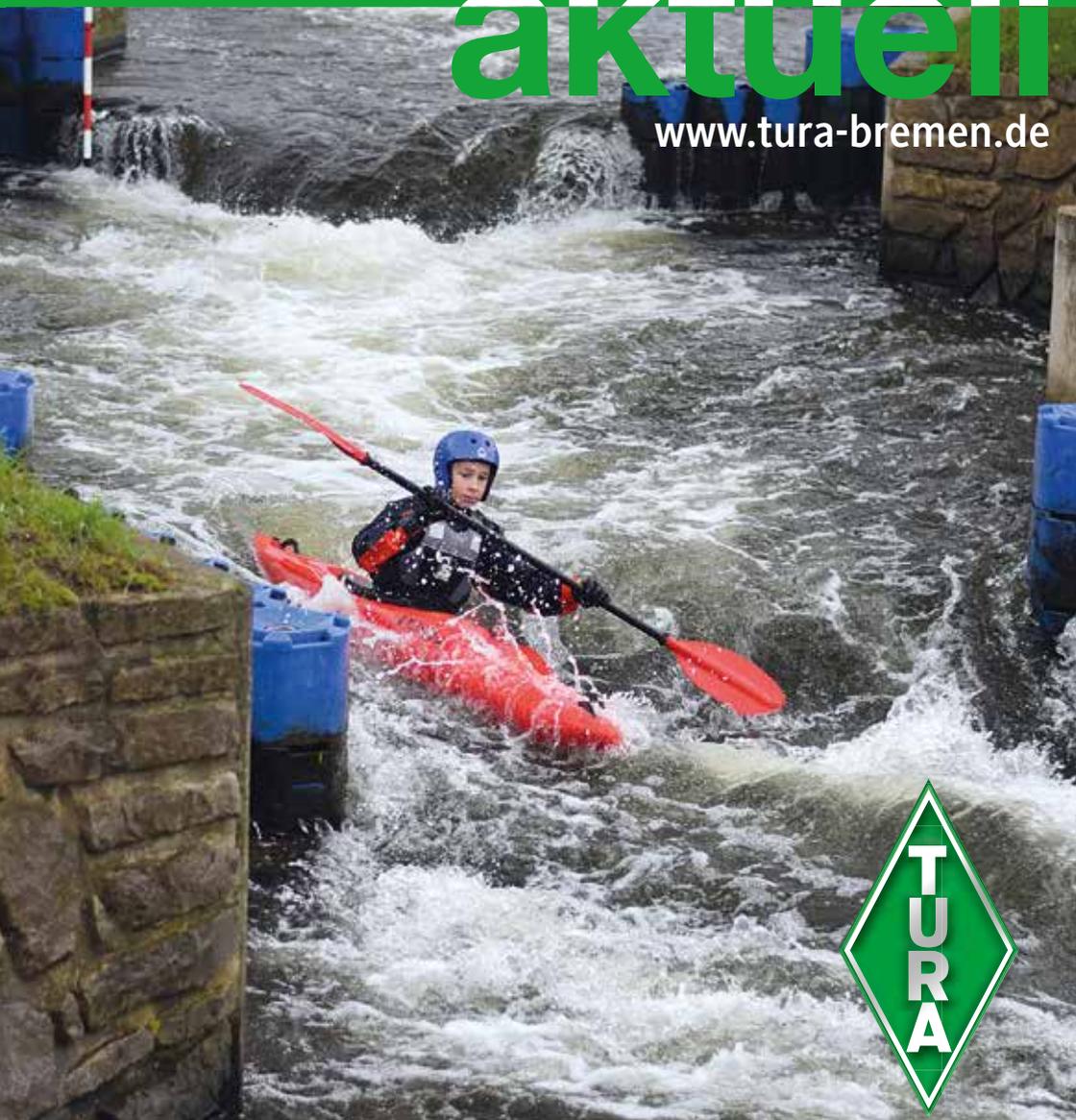


Ausgabe 1. + 2. Quartal · Juli 2021

# tura aktuell

[www.tura-bremen.de](http://www.tura-bremen.de)



- Sport in Corona-Zeiten
  - Sommerferienprogramm
- 20. September 2021**  
**Jahreshauptversammlung**

## HAPPY HOURS

### AFTER WORK HAPPY HOUR

Montag - Donnerstag 17.00 - 20.00 Uhr

### ALLE COCKTAILS

außer 0,5 l

je € 4,90

### FREITAGS JUMBO HOUR

Alle Lime Cocktails

als Jumbo 0,5 l

je € 7,50

### SAMSTAGS

ab 18.00 Uhr **COCKTAILTAG**

außer 0,5 l

je € 5,50

### SONNTAGS JUMBO HOUR

Alle Tropical und U16 Cocktails

als Jumbo 0,5 l

je € 7,50

## BIENVENIDOS EN EL MARIACHI

Wir stellen Ihnen ein reichhaltiges Cocktail-Sortiment vor und hoffen, für jeden das Passende dabei zu haben.

Viel Spaß und salud  
wünscht Euch das  
EL MARIACHI TEAM



UNS GIBT ES JETZT AUCH ALS SMARTPHONE-APP mit allen wichtigen Informationen wie Speise-, Getränke- und Wochenkarte. Direktanruf um einfach einen Tisch zu reservieren oder aktuelle News zu erhalten.

<https://www.facebook.com/elmariachi.hb>



Schwachhauser Heerstr. 186 · Tel. 21 30 83

## TURN- UND RASENSPORTVEREIN BREMEN E.V.

GEGRÜNDET 1894 • MITGLIED DES LANDESSPORTBUNDES BREMEN E.V.



Geschäftsstelle: Vereinszentrum Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Str. 60, 28237 Bremen,  
Tel. 61 34 10, Fax 61 34 11 · e-Mail: [info@tura-bremen.de](mailto:info@tura-bremen.de)

Postanschrift: Tura Bremen e.V., Postfach 21 01 14, 28221 Bremen

Geschäftszeit: Montag bis Donnerstag 10 - 12 Uhr, zusätzl. Di. 16 - 19 Uhr

Bankkonto: IBAN: DE41 2905 0101 0011 6624 83 BIC: SBRE DE22 XXX

Beitragszahlungen: DE05 2905 0101 0001 0272 75 BIC: SBRE DE22 XXX

Gaststätte: Steakhaus „Bei Jasmin“, Tel. 478 77 666

Geschäftsführer:	Alexander Hartung	61 34 10	Jugendleiter:	Manfred Bertram	35 84 15
Präsident	Dirk Bierfischer	6 16 50 09	Ältestenrat:	Helga Wohlers,	
Vizepräsidentin:	Petra Krümpfer	0151 23 04 51 37		Manfred Wardenberg,	
- Sportlicher Leiter	Gerd Schweizer	6 16 20 05		Klaus-Peter Schulz, Peter Schwarz	
- Liegenschaften	Reiner Bauermann	61 34 10	Pressesprecher:	Ekkehard Lentz	0173-4194320
- Finanzen	Bernhard Ernst	5 57 82 92	Ehrenpräsident:	Peter Sakuth	
- Gesundheitssport	Ingrid Wörner	61 34 10	Mitgliederverwaltung:	Andrea Hunold	61 34 10

### Abteilungen und Ansprechpartner:

Aqua-Gymnastik	Dagmar Röpke, Tel. 61 34 10
Badminton	Uwe Drewes, Tel. 0171/7807283; <a href="mailto:badminton@tura-bremen.de">badminton@tura-bremen.de</a>
Boule	Peter Schwarz, Tel: 61 34 96
Boxen	Klaus Becker, Tel. 0152- 38 54 60 26; <a href="mailto:boxen@tura-bremen.de">boxen@tura-bremen.de</a>
Fitness-Studio	Tel. 61 30 41, Roland Klein; <a href="mailto:studio@tura-bremen.de">studio@tura-bremen.de</a>
Fußball	Tel. 61 34 54, mo. 18:30-21 Uhr; <a href="mailto:fussball@tura-bremen.de">fussball@tura-bremen.de</a> Jugend: Tel. 6 16 36 84; <a href="mailto:fussballjugend@tura-bremen.de">fussballjugend@tura-bremen.de</a>
Gesundheit	Ingrid Wörner, Tel. 61 34 10; <a href="mailto:gesundheit@tura-bremen.de">gesundheit@tura-bremen.de</a>
Herzsport	Alexander Hartung, Tel. 61 34 10
Judo	Michael Buhlrich, Tel. 0172- 43 49 659; <a href="mailto:judo@tura-bremen.de">judo@tura-bremen.de</a>
Karate	Tobias Nickel, 165 51 46; <a href="mailto:karate@tura-bremen.de">karate@tura-bremen.de</a>
Kanusport	Stefan Villena-Kirschner, 62 02 451; <a href="mailto:kanu@tura-bremen.de">kanu@tura-bremen.de</a>
Krebsnachsorge	Helma Rumphorst, Tel. 35 18 87
Lauffreife	Tel. 61 34 10; <a href="mailto:info@tura-bremen.de">info@tura-bremen.de</a>
Spielleuteorchester	Wolfgang Schmidt, Tel. 61 78 01; <a href="mailto:spielleute@tura-bremen.de">spielleute@tura-bremen.de</a>
Sportfischen/Kinderangeln	Daniel Böttcher, Tel. 61 62 727, <a href="mailto:sportfischen@tura-bremen.de">sportfischen@tura-bremen.de</a>
Taekwondo	Tim Glenewinkel, Tel. 61 34 10; <a href="mailto:taekwondo@tura-bremen.de">taekwondo@tura-bremen.de</a>
Tischtennis	Birgit Meinke, Tel. 396 18 92, <a href="mailto:tischtennis@tura-bremen.de">tischtennis@tura-bremen.de</a>
Turnen/Gymnastik -Erw.	Tel. 61 34 10; <a href="mailto:turnen@tura-bremen.de">turnen@tura-bremen.de</a>
-Kinderturnen	Sonja Nonnast, Tel. 61 73 49; <a href="mailto:kinderturnen@tura-bremen.de">kinderturnen@tura-bremen.de</a>
-Senioren-sport	Jutta Ackermann, Tel. 6 16 36 19; <a href="mailto:senioren@tura-bremen.de">senioren@tura-bremen.de</a>
Qigong	Elisabeth Kazenwadel, Tel. 70 28 65; <a href="mailto:qigong@tura-bremen.de">qigong@tura-bremen.de</a>
Volleyball	Kai-Uwe Lubosch, Tel. 0178- 47 01 484; <a href="mailto:volleyball@tura-bremen.de">volleyball@tura-bremen.de</a>
Yoga	Julia Schünemann, Tel. 61 34 10

Internet: [www.tura-bremen.de](http://www.tura-bremen.de) · [www.facebook.com/TuraPressesprecher](http://www.facebook.com/TuraPressesprecher)

Redaktion Tura-aktuell: Ekkehard Lentz, Tel. 396 18 92, Fax 61 34 11; [zeitung@tura-bremen.de](mailto:zeitung@tura-bremen.de)  
Wolfgang Zimmermann, Tel. 20 30 30 9, (Werbung, Gestaltung); [wozi@bremen-werbung.de](mailto:wozi@bremen-werbung.de)

Archiv: Wilfried Hoberg, Tel. 6 16 04 85

Internet: Dr. Peter Boy, [pb@zes.uni-bremen.de](mailto:pb@zes.uni-bremen.de)

Die Redaktion freut sich über jede Einsendung (Artikel, Bilder etc.), behält sich aber Kürzung oder Bearbeitung vor. Bitte die Berichte per E-Mail oder auf CD/Datenträger (Bilder digital mit höchster Auflösung getrennt vom Text als .tiff, .jpeg etc. oder als Vorlage, Papierbild) einreichen. **Keine Bilder über Whatsapp, die sind nicht druckbar!**

## Aus dem Inhalt

Trainingsfahrt  
der Tura-Kanuten  
im Wildwasser  
von Villeroux



Einladung zur Jahreshauptversammlung .....	8
Wichtige Mitteilungen der Geschäftsstelle .....	9
Gröpelingen – Hier kannst du starten!.....	10
Bert Trautmann.....	18
TURA Sommerferienprogramm 2021 .....	23
Boule .....	26
Badminton .....	27
Fußball .....	27
Gesundheitswerkstatt .....	32
Studio .....	34
Judo.....	38
Kanu .....	39
Karate.....	44
Kinder/Jugend .....	46
Senioren .....	48
Spielleuteorchester.....	49
Sportfischen.....	55
Taekwondo.....	56
Tischtennis .....	58
Helga Wohlers.....	60
Sonstiges.....	62



Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung  
helfen wir Ihnen in rechtlichen Angelegenheiten!

Tel. 0421-61 40 84  
Fax 0421-61 40 04  
post@habekost.com

Gröpelingen  
Gröpelinger Heerstr. 167  
28237 Bremen

Ostertor  
Osterdeich 27  
28203 Bremen

## Liebe Sportsfreundinnen und -freunde,

noch nie, seit ich für unseren Verein aktiv bin, war unser Sport über Monate dermaßen eingeschränkt. Und trotzdem habe ich persönlich das Gefühl, dass ich als sportlichen Leiter bei Tura noch nie eine so intensive arbeitsreiche Zeit wie in den letzten Monaten hatte.

Daran hat nicht zuletzt die Unzahl an Vorschriften und Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie einen wesentlichen Anteil: Vom Beginn der Pandemie im März 2020 bis Anfang Juni 2021 gab es in Bremen sage und schreibe 27 (!) Corona-Verordnungen, also im Schnitt zwei für jeden Corona-Monat! Dazu zu jeder Verordnung bis zu sechs „Verordnungen zur Änderung der Corona-Verordnung“, Allgemeinverfügungen des Ordnungsamts, Vorschriften des Sportamts, Schreiben der Sportverbände und Sozialträger und und und ...

Jedes dieser oft in einer verschwurbelten Juristensprache verfassten Schriftstücke musste darauf abgeklöpft werden, ob und wenn ja welche Veränderungen für das Sporttreiben und sonstige Vereinsaktivitäten darin verkündet wurden. Unser Ziel war es immer, jede Möglichkeit herauszufinden, wie wir unser Sportangebot aufrechterhalten oder sogar wieder ausbauen können. Und dabei ging und geht es nie darum, die Risiken durch die Pandemie herunterzuspielen oder zu ignorieren. Wir sind allerdings der Überzeugung, dass unsere Hygienekonzepte und die Erfahrungen, die wir damit gesammelt haben, jederzeit ein zwar eingeschränktes und kontrolliertes, aber doch akzeptables Sportangebot möglich machen.

Außerdem wissen wir, dass Bewegung, Sport und das Vereinsleben schon immer einen wichtigen Beitrag zu Gesundheit, Wohlbefinden, psychischer Ausgeglichenheit und sozialem Zusammenhalt geleistet haben. Gerade in Corona-Zeiten mit den zahlreichen Einschränkungen und Verboten könnte dieser Beitrag noch viel wert- und wirkungsvoller sein als sonst. Und das nicht nur gegen die zahlreichen negativen Folgen der Anti-Corona-Maßnahmen, die mit Bewegungsmangel und fehlenden sozialen Kontakten zusammenhängen: unsere körpereigene „Apotheke“, die wir durch regelmäßiges Sporttreiben mit kostenlosen,

aber unbezahlbaren „Medikamenten“ auffüllen, hilft sogar, das Infektionsrisiko zu verringern und im Fall des Falles Krankheitsverläufe abzumildern.

Diese Erkenntnisse scheinen bei den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung noch nicht sehr verbreitet zu sein. Sonst wäre kaum zu erklären, warum trotz bewährter Sicherheitskonzepte so drastische und oft nicht nachvollziehbare Einschränkungen für den Sport beschlossen wurden.

Über Monate haben wir daher immer die gerade erlaubten Angebote in der Halle und im Freien durchgeführt und sind mit digitalen Alternativen zu euch „ins Wohnzimmer gekommen“. Gleichzeitig haben wir weitere Angebote geplant und vorbereitet, die wie unser Ferienprogramm noch weiter weg lagen, auch wenn wir nicht wussten, ob wir sie dann auch umsetzen können. Jedenfalls standen wir immer in den Startlöchern, um sofort, wenn es – wie in diesen Wochen - wieder Lockerungen für den Sport gibt, mit neuen Aktivitäten loszulegen.

Das alles konnte und kann nur funktionieren, weil trotz des eingeschränkten Sportbetriebs so viele Mitglieder bei uns geblieben sind und den Verein mit ihren Beiträgen und oft auch Spenden unterstützt haben! Wir haben im letzten Jahr über 160 Mitglieder verloren und auch in diesem Jahr werden wir bis zum Erscheinen dieser Zeilen weitere Austritte verzeichnen. Trotzdem sieht es so aus, als ob TURA diese schwierige Zeit besser bewältigt als viele andere Vereine. Eure Treue zum Verein und euer Rückhalt sind dafür die Grundlage. Und dafür bedanken wir uns bei euch allen!

Gesundheit und eine bewegte Zeit  
wünscht euch Gerd Schweizer



Hier geht's zum  
Onlineshop!

Gern zwischendurch einmal erinnert:  
Tura-Fanshop <https://tura-bremen.fan12.de>

## Mitgliedsbeiträge, monatlich

Erwachsene .....	15,50 €
Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr .....	9,00 €
Familien (ab 3 Pers.) ohne Zusatzbeiträge .....	31,00 €
Familien Budo-Sport (Judo, Karate u. Taekwondo) .....	40,00 €
Familien (ab 3 Pers.) bei Nutzung aller Sportarten (inkl. Zusatzbeiträge) .....	59,00 €
Spilleuteorchester .....	9,00 €
Passive .....	4,50 €
Sportfischer .....	7,00 €

### Zusatzbeiträge

Tischtennis (Erwachsene) .....	2,00 €
Fußball (Erwachsene) .....	2,00 €
Fußball (Kinder und Jugendliche) .....	1,00 €
Budo-Sport (Kinder) .....	3,50 €
Budo-Sport (Erwachsene) .....	4,50 €
Rehasport ohne Verordnung .....	5,50 €
Yoga .....	12,50 €
Studio für Jugendliche, Schüler + Studenten .....	12,00 €
Studio für Erwachsene .....	13,50 €
Zumba .....	5,00 €

### Ermäßigungen

Für Schüler, Studenten und Auszubildende bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres (aktuelle Bescheinigungen erforderlich, **keine Rückvergütung**).

### Aufnahmegebühr

Erwachsene/Jugendliche/Kinder .....	1 Monatsbeitrag = inkl. Zusatzbeitrag
Sportfischer (Natur- und Umweltschutzabgabe) .....	60,00 €

### Beitragszahlungen

Der Beitrag wird im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen.

Wird kein Lastschriftmandat erteilt, entstehen Kosten in Höhe von € 2,50.

Für nicht eingelöste Lastschriften sind die Lastschriftkosten des Bankinstitutes zu ersetzen.

Beitragszahlungen bitte nur noch auf unser Konto bei der Sparkasse in Bremen

IBAN: DE05 2905 0101 0001 0272 75, BIC: SBREDE22XXX

### Austritt

Laut Satzung ist der Austritt aus dem Verein nur zum Kalenderhalbjahr (zum 30.6. + 31.12.) möglich.

Der Austritt muss dem Verein (Präsidium) durch **schriftliche Erklärung** mindestens **6 Wochen** vor

Halbjahresende angezeigt werden (Stichtag: 19. Mai + 19. Nov.). Eine Bestätigung der Kündigung

kann aus Gründen der Kostenersparnis und der Arbeitsvereinfachung nicht erwartet werden.

Trainer, Übungsleiter sowie Betreuer sind **nicht berechtigt**, Kündigungen anzunehmen.

### In eigener Sache

Zur Pressearbeit: Informationen, Meldungen, Termine, Veranstaltungen, Fotos und Ideen für die Printmedien, Vereinszeitung, Internet und Newsletter werden auch weiterhin bevorzugt als E-Mail an die Adresse [zeitung@tura-bremen.de](mailto:zeitung@tura-bremen.de) erbeten. Nachrichten, Ideen für Drehtermine und Interviews für die Fernsehsendung **Tura aktuell** im **radio.weser.tv** sind bitte an die Adresse [tv@tura-bremen.de](mailto:tv@tura-bremen.de) zu richten. Natürlich sind auch Benachrichtigungen an die Tura-Geschäftsstelle per Telefon 61 34 10 oder per Fax 61 34 11 möglich.

[www.facebook.com/TuraPressesprecher](https://www.facebook.com/TuraPressesprecher) | [www.tura-bremen.de](http://www.tura-bremen.de)

<https://twitter.com/TPressesprecher> | <https://www.instagram.com/turabremen/>

## Terminkalender

- 22. Juli bis 1. September, Sommerferienprogramm
- 14. September, 19 Uhr, Mitgliederversammlung Kanusportabteilung
- 20. September, 19 Uhr, **Jahreshauptversammlung Tura**
- 30. September bis 6. Oktober, Urlaubsfahrt der Senioren ins Erzgebirge
- Oktober 2021 bis März 2022 Bewegungsnachmittage

immer am 2. Sonntag des Monats: 10.10., 14.11., 12.12.2021, 9.1., 13.2., 13.3.2022

- 3. Dezember, Fahrt der Senioren zum Weihnachtsmarkt
- Änderungen sind, bedingt durch Corona, durchaus auch kurzfristig möglich.

**Aktuelle Termine sind auch auf [www.tura-bremen.de](http://www.tura-bremen.de) nachzulesen.**

### Dauerangebote

Bewegung in der Krebsnachsorge (Montag 16 bis 17 Uhr, für Frauen)

Sport für Schlaganfall-Betroffene (Montag 18 bis 19 Uhr, mit ärztlicher Verordnung)

Yoga (Montag 18.30 bis 20 Uhr)

Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik (Donnerstag 9 bis 10 Uhr),

**Dauerangebote Sportplus Fitness- und Gesundheitsstudio**

T-RENA: Medizinische Trainingstherapie: Zeiten auf Anfrage

## WALLER HÖHE >

NEUBAU Eigentumswohnungen  
mitten in Bremen-Walle!



BEREITS  
30%  
VERKAUFT!

provisionsfrei  
ab 319.500 €

- > 2 bis 3,5 Zimmer
- > Echtholzparkett
- > Sonnige Balkone & Terrassen

- > Hell & barrierefrei
- > Extrabreite Tiefgaragenstellplätze
- > Kellerraum für jede Wohnung

Jetzt anrufen und informieren!  
**T 0421 | 32 00 13**  
[www.rausch-wohnbau.de](http://www.rausch-wohnbau.de)

# Einladung zur Jahreshauptversammlung von TURA Bremen 2021

Liebe Mitglieder,

hiermit laden wir zur nächsten Jahreshauptversammlung des Turn und Rasensportvereins (Tura) Bremen e.V. ein,

**am Montag, 20. September 2021, um 19 Uhr**

**im Vereinszentrum, Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Straße 60 in Bremen.**

**JHV  
VERSCHOBEN!**

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

01. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
02. Genehmigung der Tagesordnung
03. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Zählkommission
04. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 26. März 2019 (einhsehbar in der Geschäftsstelle- **2020 fand Corona-bedingt keine Jahreshauptversammlung statt**)
05. Bericht des Präsidiums
06. Bericht des Vizepräsidenten für Finanzen und Sponsoring (Schatzmeister): Abschluss 2019 , Abschluss 2020 (ohne genehmigten Wirtschaftsplan)
07. Bericht der Kassenprüferinnen/Kassenprüfern: Abschluss 2019/2020
08. Aussprache über die Berichte
09. Entlastung des Vizepräsidenten für Finanzen und Sponsoring und des Präsidiums
10. Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge
11. Ergänzung der Finanzordnung
12. Genehmigung des Wirtschaftsplans 2021/2022
13. Wahlen von drei Kassenprüferinnen/Kassenprüfern
14. Ehrungen
15. Anträge
16. Verschiedenes



**Anträge zur Jahreshauptversammlung** müssen bis spätestens 17. September 2021 in der Tura-Geschäftsstelle, Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Straße 60, eingegangen sein.

**Alle Mitglieder** werden gebeten, sich am Tag der Versammlung in eine Anwesenheitsliste einzutragen. Sie erhalten danach eine Stimmkarte.

Wir bitten alle Mitglieder, an dieser Veranstaltung teilzunehmen, um so auf die weiteren Entwicklungen des Vereins Einfluss zu nehmen.

Tura Bremen, Präsidium  
Dirk Bierfischer, Präsident

**STEAK HAUS**  
BEI JASMIN  
• BALKAN & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN •  
*Steaks · Balkan-Spezialitäten...*  
Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

# Wichtige Mitteilungen der Geschäftsstelle

## Meldung von Änderungen

Wir bitten die Mitglieder Änderungen der persönlichen Daten, wie zum Beispiel Namensänderungen, Anschrift/Adresse, Telefon-Nummer, Email-Adresse usw., der Bankverbindung oder der Abteilungszugehörigkeit schriftlich der Geschäftsstelle mitzuteilen.

## Mitglieder ab dem 18. Lebensjahr

Mitglieder die das 18. Lebensjahr vollendet haben, noch zur Schule gehen, sich in der Ausbildung oder im Studium befinden oder ein freiwilliges soziales Jahr ableisten, können auf Antrag und unter Vorlage eines entsprechenden Nachweises den Beitrag für Jugendliche bezahlen.

Dieser ermäßigte Beitrag gilt für die Dauer der Ausbildung / des Studiums / des freiwilligen sozialen Jahres, längstens aber bis zum 25. Lebensjahr.

Ohne Antrag bzw. nach Ablauf der Ermäßigung kommt automatisch der Erwachsenenbeitrag zur Anwendung.

Zuviel gezahlter Beitrag wird nicht nachträglich zurückerstattet.

## Bremen Pass

Anspruchsberechtigte für das Bildungs- und Teilhabepaket erhalten gegen Vorlage des Bremen Passes ein Schreiben zur Vorlage beim Amt und können damit ihre Ansprüche geltend machen.

## Beendigung der Mitgliedschaft

Laut Satzung ist der Austritt aus dem Verein nur zum Kalenderhalbjahr (zum 30.06. + 31.12.) möglich. Die Kündigung muss dem Verein durch eine schriftliche Erklärung mindestens 6 Wochen vor Halbjahresende (Stichtag 19. Mai + 19.Nov.) angezeigt werden.

Bitte geben Sie auf dem Kündigungsschreiben die Mitgliedsnummer und die aktuelle Anschrift an. Bei Kündigungen per E-Mail übernehmen wir keine Gewähr für den Eingang der Kündigung.

Eine Bestätigung der Kündigung kann aus Gründen der Kostenersparnis und der Arbeitsvereinfachung nicht erwartet werden.

## Zusätzliche Gebühren

Rechnungszustellung:	2,50 €
Mahngebühren:	2,50 €

## Danke!

Wir bedanken uns sehr herzlich für Spenden an den Turn- und Rasensportverein Bremen:

Willi Lemke

Stephanie von Bremen

Fredi Jeschke

Friedrich Buhlich und

Stadtverwaltung Broterode-Trusetal

**Petra Krümpfer, MdBB**  
Ihre **SPD**-Bürgerschaftsabgeordnete für Gröpelingen

Ich bin für Sie da im Stadtteil:  
Petra Krümpfer  
Telefonkontakt: 0151 - 23 04 51 37  
E-Mail: petrakruempfer@web.de

BREMEN  
**SPD**

## Gröpelingen – Hier kannst du starten!

Seit dem 1. Mai hat Gröpelingen eine neue Stadtteilmanagerin - Svenja Weber ist 34 Jahre alt und keine Unbekannte im Stadtteil. Sie war schon 2017 als Werkstudentin bei Gröpelingen Marketing tätig, hat den Berufseinstieg sowie den Gröpelinger Sommer mitbegleitet und leitet seit 2019 das Projekt „Soziale Manufakturen“ von Gröpelingen Marketing.

Der Verein Gröpelingen Marketing wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa gefördert. Seit 1999 ist der Verein, bestehend aus einem umfassenden Netzwerk aus Unternehmen der freien Wirtschaft sowie Vereinen und Institutionen aus dem sozialen und kulturellen Bereich für das Stadtteilmarketing zuständig. Schwerpunkt ist die Förderung der wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Entwicklung des Stadtteils. Dabei arbeitet Gröpelingen Marketing e.V. mit einem integrierten Entwicklungsansatz und eng mit dem Nachbarverein Kultur Vor Ort zusammen.

Svenja Weber ist die Nachfolgerin von Lars Gerhardt, der die letzten 13 Jahre den Posten des Stadtteilmanagers innehatte. In dieser Zeit wurden innovative und nachhaltige Projekte entwickelt, umgesetzt und fortgeführt. Der Gröpelinger Sommer, der jährlich stattfindende Berufseinstieg, das schnellste W-Lan der Stadt, die Mängelmelder App, die Sozialen Manufakturen, die Kaderschmiede, das „Gröpelingen bringt's Lastenrad“ und vieles mehr. Zum Team Gröpelingen Marke-



Svenja Weber auf dem Gröpelingen bringt's Lastenrad

ting e.V. gehören neben der Stadtteilmanagerin außerdem Anett Noster als Projektmanagerin und Tim Lachmann als Teamkoordinator für die Sozialen Manufakturen.



Anett Noster und Martin Brzostowski im mobilen Food-Up Gastro-Container für Start-Ups

Die neue Stadtteilmanagerin ist vor fünf Jahren aus Rheinland-Pfalz nach Bremen gezogen, um ihren Master in Stadt- und Regionalentwicklung an der Universität Bremen zu absolvieren. Verschiedene Praktika und die Arbeit bei Gröpelingen Marketing während des Studiums trugen maßgeblich dazu bei, dass Bremen neue Heimat wurde. Mit dem Projekt „Soziale Manufakturen“ ist sie in Gröpelingen durchgestartet.

Als Stadtteilmanagerin beginnt sie ihre neue Stelle mit einer Imagekampagne für Gröpelingen. Schon im letzten Jahr wurde die Kampagne unter Einbezug verschiedener Stadtteilakteure und einer Agentur zusammen entwickelt. Das begleitende Motto der Imagekampagne, welches aus dem Workshop hervorging, lautet „Original Gröpelingen – Hier kannst du starten“. Das Motto ist Programm. „Gröpelingen ist ein individueller, sehr besonderer Stadtteil. Während vor vielen Jahren noch die Werften und dessen Arbeiter:innen den Stadtteil kennzeichneten und für ein buntes, reges Treiben im Stadtteil sorgten, sind es heute viele verschiedene Kulturen, die aufeinander treffen und miteinander leben. Genau diese Vielfalt und die Mischung prägen das Stadtteilbild und tragen das quir-

lige, dynamische Flair Gröpelingens fort. Viel findet auf der Straße und draußen statt, es gibt viele Speisen zu entdecken und selbst in den Kiosken lassen sich Spezialitäten und selbstgebackenes aus aller Welt erwerben“, beschreibt Svenja Weber den Stadtteil.

Gröpelingen ist ein Möglichkeitsraum, ein sogenannter „Ankommensstadtteil“ – ein Ort an dem man starten kann. Wo man auch scheitern kann und darf, worauf hin wieder was Neues und Anderes entsteht, der einer ständigen Entwicklung unterliegt und so weiter wächst. „Wir wollen den Bewohner:innen und Besucher:innen Gröpelingens gerne bewusster machen, wie lebenswert der Stadtteil ist und warum“ sagt Svenja Weber. Eine Imagekampagne soll die Motivation tragen. Gesichter Gröpelingens werden Teil der Kampagne und erzählen, wie oder was sie hier starten. Mit dabei ist auch Alex Hartung von Tura.

Ein Projekt im Rahmen der Kampagne ist der „Food-Up“ Container, der bis Ende des Jahres die Lichthauswiese (Hermann-Prüser-Straße 4) kulinarisch beleben wird. Der See-Container ist als Mini-Gewerbeküche umfunktioniert und soll als Versuchsraum genutzt werden, Gastro-Ide-

en auszuprobieren. Er richtet sich an Start-Ups, Menschen mit guten Food-Ideen sowie bestehende Gastronomen, die was Neues ausprobieren wollen. Dabei werden mehrere Ziele anvisiert: Lokale Gründer:innen werden gefördert, Unternehmen vor Ort gestärkt, der Standort Gröpelingen attraktiver, es werden Möglichkeitsräume geschaffen sowie Plätze und Orte mit dem mobilen Food-Container belebt – „Hier kannst du starten!“

Für die Food-Upper:innen, die den Container nutzen wollen, für Gröpelinger Geschäftsleute und Anwohner:innen steht darüber hinaus derzeit ein E-Lastenrad zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung. Es kann für Einkäufe, Lieferungen oder für eine Radtour durch den Grünstreifen genutzt werden. Das Lastenrad „Gröpelingen bringt's“ kann innerhalb der Öffnungszeiten bis zu 24 Stunden bei Zweirad Lindenhof in der Lindenhofstraße 20B ausgeliehen werden.

Mehr Infos rund um die Projekte und Aktuelles aus dem Stadtteil:

[www.groepelingen.de](http://www.groepelingen.de)

[www.sozialemanufakturen.de](http://www.sozialemanufakturen.de)

Instagram und Facebook:

[@groepelingen](https://www.instagram.com/groepelingen), [@sozialemanufakturen.de](https://www.facebook.com/sozialemanufakturen.de)



## Fotos machen Freude

Wir haben die Ideen  
für Euch

Konsul-Smidt-Str. 8e, 28217 Bremen  
Tel. 0421 - 39 099 681, [info@foto-penz.de](mailto:info@foto-penz.de)

FOTO-STUDIO  
**PENZ**  
[www.foto-penz.de](http://www.foto-penz.de)

## Ausschnitte aus dem Corona-Tagebuch von Jutta Ackermann

Im März 2020 musste der gesamte Sportbetrieb eingestellt werden, keiner wusste, wie lange der Lockdown dauern wird. Marcus Berger und ich haben uns dann anderen Aufgaben gewidmet: Geräteraum aufräumen und sortieren, Bälle aufpumpen und alles reinigen. Der Lockdown war aber noch nicht vorbei. Die nächste Aufgabe: Wir wollten uns zumindest telefonisch um unsere Mitglieder kümmern, es wurde ein Kummerkasten-Telefon eingerichtet. Dann konnte zwischenzeitlich Sport wieder draußen stattfinden. Aber kein Reha-Sport, so wurden vermehrt Telefonate mit den Reha-Teilnehmer:innen geführt, die Resonanz war toll. „Schön das Ihr uns nicht vergessen habt!“



Die Damen aus der Gymnastikgruppe Senioren in Lesum waren auch bei Minustemperaturen am Laufen, hier am 13.01.2021 neun Kilometer vom Tura Bootshaus durch Knoop's Park bis zum Sperrwerk und zurück: Rita Krämer, Helga Adamy, Elke Renkwitz (von Links)

Desinfizieren der Geräte. Ab Juni konnten wir dann aber auch in kleinen Gruppen in die Hallen. Auch der Reha-Sport fand wieder statt. In Hygienemaßnahmen und die nötigen Produkte hat der Verein viel investiert. Nach jeder Sportstunde erfolgte die Desinfektion der Geräte. Das Vereinszentrum wurde in eine Einbahnstraßen-Begehung aufgeteilt, die Umkleieräume und Duschen sehr begrenzt genutzt.

Alle geplanten Ausflüge und Fahrten konnten mit einer Ausnahme (Langeoog – siehe bei den Senioren) nicht stattfinden.

Zweiter Lockdown: Der 29. Oktober 2020 war für den Reha-Sport und Seniorensport für längere Zeit der letzte aktive Tag, die Enttäuschung entsprechend groß. Alles wurde ab November geschlossen, obwohl keine Ansteckung nachverfolgt werden konnte.

Nun wurden erneut offene Aufgaben aufgeteilt, die noch zum Jahresabschluss wichtig sind, zum Beispiel Reinigungsarbeiten in Küche und Büro. Nach dem Ausräumen des Geräteraums erfolgten eine Grundreinigung und ein neuer Anstrich. Neue Schränke wurden angeschafft, der Schlüsselschrank aufgeräumt.

Ab Dezember stellte Roland Klein mit Alex Hartung das „Tura-Tele-Rehabilitationstraining“ ins Netz, immer im wöchentlichen Wechsel. Dieses Programm wird mit Einverständnis der Krankenkassen durchgeführt. Ich habe nun die



Manfred Bertram am Desinfektionsmittelpender in der Sporthalle des Tura-Vereinszentrums

Im Mai 2020 Mai durfte in kleinen Gruppen wieder Sport getrieben werden, und so teilten wir die Gruppen auf. Das Hygiene-Konzept musste auch draußen eingehalten werden, Abstand und

Reha-Teilnehmer:innen angerufen und mit ihnen das Programm durchgesprochen und die Technik erklärt. Alle Teilnehmer:innen wurden schriftlich festgehalten und in die jeweiligen Gruppen einsortiert. Das bedeutet, dass diese Teilnehmer:innen auch bei Beginn ihre Unterschrift leisten und für die Abrechnung eingetragen werden.

Viele Telefonate wurden dann auch mit allen Jubilaren aus dem Jahr 2020 geführt, da ja noch kein Termin für die Jubiläumsfeier versendet werden konnte. Nette Reaktionen gab es („dass ihr in dieser Zeit auch noch daran denkt“ usw.). Wir wollen aber gerade diejenigen, die dem Verein so lang die Treue halten, nicht vergessen.



Annette Boeck und Rita Krämer von links im Knoop's Park

Immer wieder hatte ich auch Kontakt zu einigen Sportler:innen aus meinen Gruppen per WhatsApp oder auch telefonisch. Einige Frauen der Mittwochs-Gymnastik-Gruppe im Bootshaus meldeten sich jeden Mittwoch bei mir, dass sie sich wieder treffen und gemeinsam laufen neun Kilometer vom Tura Bootshaus durch Knoop's Park bis zum Sperrwerk und zurück. Natürlich werden da auch Pausen eingelegt und immer hat mal jemand etwas zum Naschen dabei.

Unterstützung habe ich auch im Büro gegeben, alles was man mir auftrag bearbeitet. Das Spektrum reichte von Reha Abrechnungen, Kopieren der ganzen Unterlagen, Postversand und dann noch den Versand der Vereinszeitung zum Jahresende, hier nochmal vielen Dank an unsere Verteiler, die die Vereinszeitung auch im Stadtteil verteilt haben.

Versicherungsbüro  
Torben Dreßler &  
Team

- Privatkunden
- Geschäftskunden
- Bausparen
- Finanzierungen

Liebe Turaner!

Wir nehmen Sie persönlich!

- ☒ Sehr gutes Preis-LeistungsVerhältnis
- ☒ Schnelle Hilfe im Schadensfall
- ☒ Seit über 12 Jahren für Sie in der Waller Heerstraße 164 erreichbar

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin.

Als Dankeschön erstellen wir für Sie Ihren Versicherungsordner.



TURA-Partner  
Torben Dreßler

Concordia Service-Büro  
Waller Heerstraße 164  
28219 Bremen  
☎ 0421/380 17 11  
Torben.Dressler@concordia.de



Beratung und Betreuung:  
alles aus einer Hand

## → Youtube und Instagram - einjähriges Jubiläum

Am 7. April 2020 startete Geschäftsführer Alex Hartung mit Instagram und Youtube gleich zwei neue social Media Kanäle, für Tura, als Erweiterung der bisherigen Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Vereinszeitung, Website, Facebook, Twitter etc.).



Instagram und Youtube sind zwei Plattformen, die von Bildern und Videos leben. Nun, da beide Kanäle ihr einjähriges Jubiläum feiern, ist es an der Zeit sich anzuschauen, wie das erste Jahr lief. „Für mich ein voller Erfolg, den wir gemeinsam mit allen Personen erreicht haben, die bis jetzt mitgemacht haben!“, so Alex.

Für die Freunde von Zahlen, hier ein paar Fakten: Turas Youtube Kanal hat in dem Jahr über 13.000 Aufrufe erzielen können, zu sehen gibt es über 30 Videos. Diverse Videos schafften es als Erwähnung bereits in den „Weser Kurier“.

Bei Instagram folgen „turabremen“ 1188 Menschen, und damit ist Tura auf dieser

Plattform hinter Werder Bremen der erfolgreichste Bremer Verein. (Stand 26. Juni 2021). [Bei Facebook gefällt „TuraPresse-sprecher“ 1014 Personen, 1063 Personen haben die Seite abonniert. (Stand: 24. Juni 2021)- Red.]

Besonders stolz ist Alex Hartung auf die Reha-Video-Reihe mit Studioleiter Roland Klein. „Hier haben wir in Bremen, wenn nicht sogar in Deutschland, sicherlich ein Alleinstellungsmerkmal und konnten quali-

tativ sehr hochwertige Videos anbieten“ - über 4.500 Mal wurden diese aufgerufen. Das „Black Lives Matter“ ist neben dem „Uns Fehlt Sport“ - Video sicherlich das Emotionalste.

„Was mich generell besonders freut, ist die Bereitschaft der Menschen, mitzumachen.

Als ich unserem Präsidenten Dirk Bierfischer von der Youtube - Idee erzählte, hat er mich zunächst angeguckt, als hätte ich drei Köpfe und sei komplett verrückt, aber er war immer offen, hat mich hier immer unterstützt und mir blind vertraut. Das hat den Start extrem erleichtert. Meine Kol-

legin im Büro, die liebe Andrea, war beim ersten Videodreh verwundert, als ich sie gebeten habe, die Musik etwas leiser zu drehen, weil wir hier ein Video drehen. Mittlerweile macht sie das Radio von alleine aus und wünscht uns viel Spaß. Das Verrückte ist normal geworden.“

Instagram und Youtube leben von Geschichten, und diese will Alex Hartung natürlich mit den Menschen von Tura erzählen. Umso schöner ist es, dass viele bereits mitgemacht haben. Bei Interviews, für Aktionen, wie bei dem Video „Uns fehlt Sport“ und beim Verbreiten der Videos, durch das Weitersenden an Freunde und Bekannte.



**Elektro  
GLADOW**

ENERGIETECHNIK · KLIMATECHNIK · EDV-NETZWERKE  
KOMMUNIKATIONSTECHNIK · HAUSGERÄTE

---

Pastorenweg 208 · Tel. 04 21 - 61 14 69  
e-mail: elektro-gladow@t-online.de

Die besondere Herausforderung ist bei jedem Video die Verbreitung. „Man kann sich nie sicher sein, dass ein Video gut ankommen wird. Deswegen ist das Angebot auch so vielseitig, damit für jeden etwas dabei ist. Wir haben seriöse Videos, wir haben Vereinsstatements, informative Videos aber eben auch eine große Portion Spaß darf nicht fehlen!“

Feedback hilft immer. Wenn ihr also etwas loswerden wollt, meldet euch gerne. Eine einfache Möglichkeit ist es, sofern man einen Youtube Account besitzt, direkte Kommentare unter das Video zu schreiben oder Daumen nach oben oder unten zu vergeben. Wer keinen Account hat, kann sich gerne per e-mail melden, dem schicken wir gerne eine Anleitung zu. Ein Youtube-Account und ein Abonnieren des Kanals ist kostenlos.

„Youtube ist ein Gemeinschaftsprojekt, für jung und alt“, so Alex. „Oft nimmt man an, dass das Internet nur was für junge Leute ist, das sehe

ich allerdings ganz anders - es ist für jeden. Die älteren Gäste auf unserem Kanal, waren oft sogar abgeklärter als die Jungen“, sagt Alex und muss etwas schmunzeln: „Das Beste an diesen Projekten ist für mich Folgendes - es gibt keine Grenzen. Ich habe unzählige Ideen für Videos, und wir sind dabei uns als Verein etwas aufzubauen! Wer mitmachen möchte, kann sich jederzeit super gerne bei mir melden!“

Abschließend das Wichtigste: Danke, an jede Person, die in den Videos zu sehen war und ein großes Dankeschön an Euch Zuschauerinnen und Zuschauer, dass ihr euch die Videos anschaut und teilt. Ohne Euch wäre dieses erste Jahr nicht so erfolgreich gewesen, wie es war.

Wer nun sehen möchte, wie das Ganze aussieht, besucht einfach unseren Youtube Kanal. Einfach unter [www.youtube.de](http://www.youtube.de) in das Suchfeld **Tura Bremen** eingeben.

More to come!

## → Sport im Alter - mit über 90

Mitte Februar 2021 erschien auf dem Youtube-Kanal von Tura Bremen ein Video über Eva und Fred Deelwater. Die beiden sind seit fast 70 Jahren verheiratet, über 90 Jahre alt und treiben seit über zehn Jahren Sport bei Tura. Tura-Geschäftsführer Alex Hartung besuchte die beiden, seine Kamera im Gepäck - was entstanden ist!? Ein goldiges Video, das hoffentlich viele Menschen erreicht. „Ich fand es so toll, dass die beiden mitgemacht haben. Für uns jungen Leute ist YouTube mittlerweile ganz normal. Wir machen ständig Videos und Fotos mit unseren Smartphones, aber bei Eva und Fred hatte ich bei so viel Routine, vor der Kamera, fast das Gefühl, sie haben heimlich geübt“, sagt Alex lachend.

Das Video zeigt zwei tolle Menschen, die respektvoll und liebevoll miteinander umgehen. Die Reaktionen der Zuschauer waren überwältigend und alle waren sich einig: So würde jeder gerne alt werden. Neben ihrer persönlichen Geschichte steht auch ihre sportliche Verbindung zu Tura im Vordergrund des Interviews. „Es gab kein Drehbuch, die Fragen sind mir im Gespräch spontan eingefallen, es ist so toll geworden, weil die Zwei toll sind!“, so Alex Hartung. Wer nun sehen möchte, wie das Ganze aussieht, besucht einfach den Youtube-Kanal von Tura.



Einfach unter [www.youtube.de](http://www.youtube.de) in das Suchfeld Tura Bremen eingeben.

Übrigens: Das Video hat auch die Aufmerksamkeit des „Weser Kurier“ geweckt, er berichtete am 22. März 2021 Bremen-weit im „Stadtteilkurier“.

## Innovativ gegen Corona

### Uns fehlt Sport - Video mit klarer Botschaft

Corona hat uns viel genommen. Unter anderem die Möglichkeit Sport zu treiben, so wie wir es kennen. Im Verein und zusammen, in der Gemeinschaft. Tura-Geschäftsführer Alex Hartung hat es interessiert, was genau die Menschen am Sport vermissen. „Das kann man nur rausfinden, wenn man sie direkt fragt. So kam mir also die Idee für das Video. Sensationell war die Bereitschaft



der Leute, mitzumachen.“ Die Aussagen der Menschen vor der Kamera haben sich weitestgehend geähnelt, ohne, dass sie wussten, was andere gesagt haben. Sport ist eben mehr als Bewegung. Es ist das Zusammensein. Das Miteinander. Das was uns im Verein allen am Herzen liegt. Danke, an alle die voller Begeisterung dabei waren und einfach genau das erzählt haben, was dieses Video gebraucht hat, um gut zu werden - ehrliche Gefühle und echte Menschen! Wir werden das überstehen. Gemeinsam!

Schaut vorbei: [www.youtube.de](http://www.youtube.de) und in das Suchfeld Tura Bremen eingeben.



„Ihre Visionen sind unser Antrieb“

Sie haben besondere Ideen, Visionen und Ziele? Dabei sind auch steuerliche und finanzielle Hürden zu überwinden ...

**Hier stehen wir Ihnen als Partner in allen Fragen zur Seite!**

Mit praxisnahen und kreativen Lösungen helfen wir Ihnen gerne bei der Verwirklichung Ihrer Ziele!

**Pahl & Ziegler Partnerschaft mbB • Steuerberatungsgesellschaft**  
• Tel. 0421/366080 • Fax 0421/3660869  
• E-Mail: [info@pahl-ziegler.de](mailto:info@pahl-ziegler.de) - [www.pahl-ziegler.de](http://www.pahl-ziegler.de)

## Online-Videos für (Reha-) Sport im Lockdown

Alex Hartung und Roland Klein veröffentlichten von Anfang Dezember 2020 bis Mitte Februar 2021 insgesamt zehn Videos, mit Übungen für das Wohnzimmer. Viel Planung, Zeit und Arbeit, was sich aber definitiv gelohnt hat. Über 4.500 Mal wurden die Videos angesehen. Tura Bremen hat mit dieser Video-Reihe, in der Form, ein Alleinstellungsmerkmal in Bremen, wenn nicht sogar in Deutschland.

Sicherlich gibt es viele Angebote für das Training für zu Hause, aber in dem Stil, mit einem Reha- Schwerpunkt, eher weniger. Alex: „Es war viel Arbeit, weil wir den Zuschauerin und Zuschauern gute Qualität liefern wollten. Das fängt bei Bild und Ton an, beim Schnitt der Videos, aber vor allem bei dem Menschen, der vor der Kamera steht. Dafür war Roland der Beste, den wir haben. Enorm geholfen hat uns auch die Unterstützung unseres Präsidenten Dirk Bierfischer, der das ganze Projekt unterstützt hat und sein „Go“ gegeben hat.“ Stolz ist Alex auf die Entwicklung



der Videos. „Ich denke, wer die Videos gesehen hat und Teil eins mit Teil zehn vergleicht wird erkennen, dass wir uns stetig verbessert haben. Eine Teamleistung. „Riesengroßen Respekt an Roland, der Woche für Woche Perfektion an den Tag gelegt hat“, so Alex weiter: „Ich hatte etwas Angst, ich denke fünf weitere Videos, und er hätte mich gar nicht mehr hinter der Kamera gebraucht und sich auch das noch beigebracht“, scherzt er.

Schaut vorbei: [www.youtube.de](http://www.youtube.de) und in das Suchfeld Tura Bremen eingeben - Übungen, die man immer und nahezu überall machen kann.

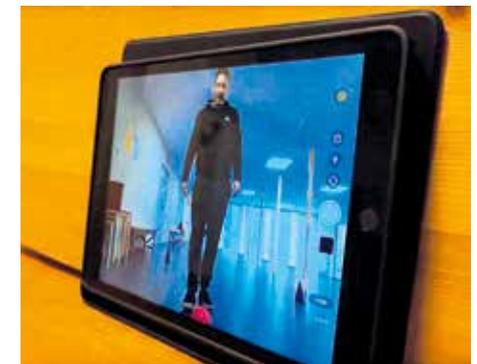
## Onlinesport - Hinter den Kulissen



Seit Beginn der Pandemie im März 2020 versucht Tura Bremen - so gut es geht - bestehende Angebote auch online anzubieten. „Man kann nicht 1 zu 1 das machen, was man normalerweise in der Halle macht“, so Alex Hartung. „Mir kam die Idee ein Video zu drehen, das zeigt, wie viel Arbeit hinter einem online Training steckt.“ Fabian Adam, Trainer in Turas Taekwondo-Abteilung ist einer derjenigen, die ein solches Training anbieten. In dem Video wird gezeigt, wie viel Planung es bedarf, welche Komplikationen auftreten können und welche Herausforderun-

gen auf alle Beteiligten warten. „Wir als Verein freuen uns über jede/n Trainer/in, die sich den neuen Herausforderungen annehmen, es probieren und natürlich auch über die Sportler/innen auf der anderen Seite der Kamera, die mitmachen. Ein großes Dankeschön an Euch!“ (siehe auch Seite ...)

Schaut vorbei: [www.youtube.de](http://www.youtube.de) und in das Suchfeld Tura Bremen eingeben.



## Turas Trautmann-Ausstellung außerhalb Bremens präsentiert

Die Bert-Trautmann-Ausstellung von Tura Bremen wird derzeit außerhalb der Hansestadt präsentiert: zunächst von Januar bis April 2021 im Rathaus der Stadt Brotterode-Trusetal in Thüringen. Im dortigen Eisstadion wurde die Eröffnung unter Corona-Bedingungen vorgenommen.

Die Ausstellung über Turas berühmtesten Sportler konzipierten die beiden Turner Wolfgang Zimmermann und Ekkehard Lentz im Frühjahr 2019 anlässlich des Kinofilms „TRAUTMANN“. Die Exponate wurden in Bremen mehrere Monate im Tura-Vereinszentrum sowie im Konferenzraum der AWO am Wall gezeigt.

Tura Bremen pflegt die Erinnerung an den legendären Torwart aus Walle und Gröpelingen, der als Kriegsgefangener nach England kam und im Trikot von Manchester City in den 1950er-Jahren als einer der besten Torhüter der Welt galt. Bei Tura begann er mit dem Fußball. Welch großes Ansehen der Bremer und „Fußballer des Jahres 1956“ in England genoss, beweist auch die Auszeichnung durch Königin Elisabeth II.: 2004 ehrte sie den ehemaligen Torwart für dessen Verdienste um die englisch-deutsche Verständigung durch den Fußball mit dem



Ausstellungseröffnung Eisstadion Trusetal

Ritterorden „Order of the British Empire“.

Bert Trautmann starb am 19. Juli 2013 im Alter von 89 Jahren. Posthum wurde er am 11. März 2014 mit der Benennung des Bert-Trautmann-Platzes vor dem Tura-Vereinszentrum durch den damaligen Sportsenator Ulrich Mäurer geehrt.



Vorfreude: Ekkehard Lentz übergab die Exponate am Bert-Trautmann-Platz in Bremen-Gröpelingen an den Trusetaler Mirco Robus für die Präsentation in Thüringen

Im Rathaus von Brotterode-Trusetal, dem Ort der Ausstellung, nahm Hauptamtsleiter Thomas Henkel die Exponate voller Vorfreude von Mirco Robus entgegen. Brotterode-Trusetal wird die Ehre zuteil, die Trautmann-Ausstellung erstmals außerhalb von Bremen, dem Heimatort des großen Sportlers, präsentieren zu können. Das findet auch im Vereinsheft von Tura Erwähnung, das Thomas Henkel in der Hand hält



## Turas Trautmann-Ausstellung außerhalb Bremens präsentiert

### Trautmann – Ausstellung in Leipzig eröffnet

Warum treffen sich Deutschlands schnellste Frau auf Kufen, ein ehemaliger EU-Abgeordneter, ein Vereinspräsident aus Leipzig und ein Autor auf einem Fußballplatz? Die Antwort ist so simpel wie



Anna Seidel

komplex. Es geht um die Bert-Trautmann-Ausstellung aus Bremen. Es geht um Sport.



Herrmann Winkler

Sport verbindet: Anna Seidel aus Dresden ist die beste Shorttrackerin in Deutschland und eine herzerfrischende Sächsin noch dazu. Herrmann Winkler ist der „doppelte „Fußballpräsident (Sachsen und NOFV), der einst zwischen

Brüssel und Straßburg europapolitisch aktiv war und jetzt im Sport parteiübergreifend Gemeinschaft und Gemeinsamkeiten sucht. So auch Christian Lohmeier, der dem ältesten Fußballverein Sachsens, dem SV Lipsia 1893, vorsteht und um Sportangebote für benachteiligte Kinder kämpft. Mirco Robus bringt weltweit Menschen, die Mensch geblieben sind, zusammen, Geschichten schreibt und bei Gelegenheit darüber spricht. Der Bergdorf-EM-Club International aus Trusetal hat es möglich gemacht, dass die Bert-Trautmann-Ausstellung von Tura Bremen zuerst im Thüringer Wald und nun in Leipzig präsentiert wird. Und so ließ es sich Hermann Winkler am 24. April 2021 nicht nehmen, die Schau mit den 14 Tafeln über das Lebenswerk des aus Bremen stammenden und in England berühmt gewordenen Welttorhüters zu eröffnen – obwohl die Ausstellung von Tura Bremen Corona-bedingt geschlossen bleiben musste.

Die Schirmherrin der Ausstellung, Anna Seidel, sagte nach ihrem Rundgang unter Einhaltung der Corona-Regeln: „Das ist eine bewegende Story.“ Hermann Winkler lobte die prägnante Darstellung der Ereignisse im Leben des großen Sportlers: „Man ist sofort im Thema. Das ist nicht immer so.“ Winkler will Fußball mit anderen Sportarten zusammenbringen, gerade jetzt, weil er den Fußball als privilegiert bezeichnet und man an „die Anderen“ denken müsse.

Das weiß vor allem auch Shorttrackerin Anna Seidel sehr zu schätzen, die sich dafür einsetzt, dass ihre „Randsportart“ mehr Aufmerksamkeit bekommt. Deshalb hatte sich die 23-Jährige sehr gefreut, als Mirco Robus ihr im Rahmen des „Talk-im-Thüringer-Wald-Bergdorf-EM-Clubs“ Anfang des Jahres die Schirmherrschaft angetragen hatte. Seidel sagte sofort Ja und kam jetzt trotz ihrer Verletzung mit Gehhilfen zur (provisorischen) Ausstellungseröffnung auf den Fußballplatz in Leipzig-Eutritzsch.

Bert Trautmann bewegt also auch acht Jahre nach seinem Tod Menschen dazu, aufeinander zuzugehen, die so das Verbindende des Sports deutlich machen. Gerade jetzt. Will doch Fußballpräsident Herrmann Winkler, dass Sport wieder stattfindet, dankt den Ausstellungsmachern sowie den Organisatoren, dass die Schau auch in Leipzig sein konnte und wünscht sich, dass sie weiter „wandert“

## → Trautmann trifft Trautmann Die besondere Begegnung in Leipzig

Es war eine „dienstliche Vor-Ort-Begehung“. Aber für Dr. Sven Trautmann aus dem Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters und des Stadtrates von Leipzig ist der Besuch der Bert-Trautmann-Ausstellung im Vereinsheim des SV Lipsia 1893 e. V. viel mehr.

Der Leipziger Sven Trautmann ist zehn Jahre alt, als er zum ersten Mal auf seinen Nachnamen angesprochen wird. „Von einem Sportarzt älteren Semesters bei einer Sportuntersuchung“, erzählt der heutige Referent der Stadt Leipzig und frisch gebackene Familienvater, der von klein auf nach eigenem Bekunden ein ambitionierter Schwimmer war. „Von da

an wusste ich, wer Bert Trautmann ist.“ Als der Kinofilm „Trautmann“ 2019 anläuft, schenkt ihm ein Kollege ein Kinoplatz für sein Büro.

Da schaut Sven Trautmann, der promovierte Politikwissenschaftler, jeden Tag drauf, hat Bert Trautmann immer im Kopf. Als der 31-Jährige im April von der Bert-Trautmann-Ausstellung im



*Dr. Sven Trautmann in der Bert-Trautmann-Ausstellung und am Spielfeldrand mit einer extra für Leipzig angefertigten Ausstellungsbroschüre, weil nicht klar war, ob Trautmann wirklich Trautmann via Ausstellung im Vereinsheim des SV Lipsia 1893 „treffen“ kann. Eine dienstliche Vor-Ort-Begehung“ machte es möglich, bei welcher der Referent für internationale Beziehungen auch Mirco Robus (Bergdorf-EM-Club-International aus Trusetal, im Foto links) traf.*

Vereinsheim des SV Lipsia 1893 e.V. erfuhr, ließ er es sich nicht nehmen, im Rahmen einer „dienstlichen Vor-Ort-Begehung“ die Schau mit den 14 von Ekkehard Lentz und Wolfgang Zimmermann (Tura Bremen) informativ gestalteten Tafeln zu besichtigen. Er wünscht der Bert-Trautmann-Ausstellung viele Besucher.

### Für Tura-Mitglieder:

**Kostenlose Gebäuderwertermittlung für die Klausel „Unterversicherungsverzicht“.**

**Damit Sie im Schadensfall auch 100% Leistung für 100% Beitrag erhalten!**

**Ihr Spezialist für Gebäudeversicherungen**  
Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin

harald.frommhold@gothaer.de | www.frommhold.gothaer.de

# Gothaer

Generalagentur

Harald Frommhold  
Diplom-Betriebswirt (BA)  
Am Hulsberg 118 · 28205 Bremen  
Telefon 0421. 43 74 68 08

BERT TRAUTMANN

# ORIGINAL GRÖPELINGEN

HIER KANNST DU STARTEN



**GÜNGÖR CERRAH**  
JACKIE SU & ANDERE  
GASTRONOM & KONZEPT-  
ENTWICKLER

**SASKIA LOHMANN**  
GSW  
LEHRERIN

**ALEX HARTUNG**  
TURA E.V.  
GESCHÄFTSFÜHRER

**MÜZEYEN DEMIR**  
LA MÉCHE  
FRISEURMEISTERIN

**MALTE VON HÖRSTEN**  
AGGREGAT®  
MÖBEL-DESIGNER



**Der Stadtteil mit besonderen Möglichkeiten!**

Du willst starten? Hier erfährst du mehr:  
Gröpelingen Marketing e. V.  
[www.groepelingen.de](http://www.groepelingen.de)

Die Senatorin für Wirtschaft,  
Arbeit und Europa

Freie  
Hansestadt  
Bremen



Europäische Union  
Investition in Bremens Zukunft  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



## Bert-Trautmann-Ausstellung in Ziltendorf/ Brandenburg aufgebaut

Die Bert-Trautmann-Ausstellung von Tura Bremen wurde nach Präsentationen in Thüringen und Leipzig am 28. Mai in „Ingo's Das Kulturhaus“ im brandenburgischen Ziltendorf aufgebaut. Die



Geschichte über den ehemaligen Weltklassetorhüter wurde dort bis zum 11. Juli (letzter Tag der Europameisterschaft) erzählt.

Schirmherrin Jana Feister ist Chefin des Tierheims am See in Eisenhüttenstadt (auf dem Foto mit Fußballzweig Fred aus dem Zwergen-Park Trusetal/Thüringen), wo die Bert-Trautmann-Ausstellung von Tura Bremen im Januar 2021 zuerst Station gemacht hat, bevor sie im Vereinsheim des SV Lipsia 1893 e. V. für überregionale Aufmerksamkeit sorgte. Hermann Winkler (Präsident des Nordostdeutschen Fußballverbandes NOFV und des Sächsischen Fußballverbandes) und Anna Seidel als Schirmherrin der Ausstellung in Sachsen und Deutschlands schnellste Frau auf Kufen hatten die Ausstellung in Leipzig provisorisch eröffnet.

Schirmherrin Jana Feister

Talk im Thüringer Wald-Bergdorf-EM-Club online: Bert-Trautmann-Ausstellung in Brotterode-Trusetal/Thüringen, Gespräch mit Kristin Lenk [[https://www.instagram.com/kristin\\_lenk\\_/?hl=de](https://www.instagram.com/kristin_lenk_/?hl=de)] und Ekkehard Lentz [<https://m.youtube.com/watch?v=9nPd5NI6TgA>]



## Torwart-Legende Trautmann

Der berühmteste Sportler des „Turn- und Rasensportverein Bremen“ ist Torwart-Legende Bert Trautmann, Namensgeber für den Platz vor dem Vereinsheim an der Lissaer Straße.

Der Kinofilm „Trautmann“ wurde am 5. Juli im Sommerkino der ARD gezeigt. Im Anschluss zeigte das erste Programm eine 30-minütige Dokumentation über Bert Trautmann. Gedreht wurde auch bei Tura.

Die 14 Tafeln umfassende Ausstellung ist unter <https://tura-bremen.de/download/Ausstellung-Trautmann-web.pdf> (ca. 13,7 MB) zu sehen.

Regelmäßige Infos auch unter: <https://www.facebook.com/BertTrautmannPlatzTURABremen>

**Schon gehört,** dass Jasmin sein Restaurant im Tura-Vereinszentrum umgestaltet hat. Schöner und besser. Ein Besuch lohnt!



**Fahrschule Schinkel GmbH**

Kl. A, B + BE - Ford/Hyundai i30 Honda CBF 650/500/125

**Halmerweg 68 | Telefon 616 42 12**

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 16:30 - 19:30 Uhr  
Theor. Unterricht: Mo. + Di. 19:30 - 21:00 Uhr

**Lange Reihe 65 | Telefon 38 29 81**

Öffnungszeiten: Di. - Do. 17:30 - 19:30 Uhr

[www.FahrschuleSchinkel.de](http://www.FahrschuleSchinkel.de)

BERT TRAUTMANN

## TURA Sommerferienprogramm 2021

**Tischtennis** Fr 23. Juli und 26. Juli - 18. August montags und mittwochs von 17:30 bis 21:30 Uhr

**Fußball** 7. Juli bis 12. August, Dienstags 15:00 bis 17:00 Uhr, Donnerstags 15:00 bis 17:00 Uhr

**Volleyball** 28. Juli bis 1. September, jeden Mittwoch von 19:00 bis 21:30 Uhr

**Badminton** 27. Juli bis 24. August, Dienstags von 18:00 bis 20:30 Uhr

**Leichtathletik** 20. Juli bis 10. August, montags 13:30 bis 15:00 Uhr

**Sportfischen** Kinderangeln am 28.08.21 von 10-13.00 Uhr. Die Kinder müssen schwimmen können.

Anmeldung nur unter 0421-6162727

**Sportabzeichen** 28. Juli bis 1. September, jeden Mittwoch von 18:00 bis 19:30 Uhr

Auch diesen Sommer bietet die **Kanuabteilung** von Tura Bremen ihr beliebtes Sommerferienprogramm für Kinder von 10 bis 16 Jahren an.

„Wir wollen gemeinsam paddeln, Techniken und Bootsbeherrschung üben, baden und Spaß haben!“ Wir wollen gemeinsam paddeln, Techniken und Bootsbeherrschung üben, baden und Spaß haben!“

Das Programm findet in den Ferien am Dienstag und Donnerstag, jeweils von 10-12 und von 17-19 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

<https://turakanusport.de/ferienz1/>

## Aerobic mit Roya und Laura

Fitness und Gute-Laune-Musik beim Training! Mit Aerobic kommst du in Bewegung, verbesserst deine Kondition und kannst Stress abbauen.



Jeden Dienstag von 18:15 bis 19:00 Uhr gibt es bei Tura jetzt Aerobic mit Roya Tasnim und Laura Komorani, live in der kleinen Halle im Tura-Vereinszentrum!



**AUGUST MEYER**

HEIZUNG & SANITÄR

Gröpelinger Heerstraße 97, 28237 Bremen  
Telefon: 0421 / 61 18 47, Fax 0421 / 6 16 47 52  
E-Mail: [kontakt@august-meyer-bremen.de](mailto:kontakt@august-meyer-bremen.de)

SOMMERFERIENPROGRAMM

## Die Mutter für den ganzen Stadtteil

Einen Wunsch möchte sich Sonja Nonnast im kommenden Jahr zu ihrem 50. Geburtstag erfüllen: „Ich lasse mich seit eineinhalb Jahren am Institut für Berufs- und Sozialpädagogik zur Erzieherin ausbilden“, erklärt die 48-Jährige, „2022 bin ich fertig und mache mir selbst ein schönes Geburtstagsgeschenk.“ Dabei bräuchte die Mutter von drei Kindern eigentlich keine Weiterbildung. Sonja Nonnast ist bereits seit mehr als 16 Jahren in der Kinderturn-Abteilung von Tura Bremen tätig und gilt nicht nur für Pressesprecher Ekkehard Lentz als „Mutter unseres Vereins“.

Mittlerweile ist Familie Nonnast seit vielen Jahren Mitglied beim Turn- und Rasensportverein, neben sportlichen Aktivitäten engagieren sich Tochter Josina (20) sowie die beiden Söhne Leon (25) und Kilian (22) mit großer Leidenschaft ehrenamtlich für ihren „Herzverein“. Ehemann Werner Nonnast trat Tura Bremen bereits 1986 bei, trat anno 1990 aus beruflichen Gründen zunächst aus und schloss den familiären Bogen zu Tura 2011 schließlich mit seinem Wieder-Eintritt in die Box-Abteilung. „Nach meiner Pause bin ich zum einen meiner Familie wegen wieder Mitglied geworden“, sagt der 51-jährige Schichtführer bei

einem Bremer Logistikunternehmen, „zum anderen gehört Tura zu meinem Leben.“

### Auf der Judo-Matte fing alles an

Ehefrau Sonja, seit 1996 mit Werner Nonnast verheiratet, kann sich ein Leben ohne Tura nicht vorstellen. „Tura ist wie eine zweite Familie“, versichert sie. „Ich freue mich schon auf die Zeit nach Corona“, fährt sie fort, „wenn ich endlich meinen Samstag zurück habe.“ Vor der Covid-19-Krise stand Sonja Nonnast jeden Sonnabend auf dem Fußballplatz, als Jugendtrainerin begleitete sie die Spiele und genoss den Smalltalk am Spielfeldrand mit den Eltern und Freunden. „Das fehlt mir genauso wie meine Turnkinder“, betont Sonja Nonnast, seit 2008 Nachfolgerin von Abteilungsleiterin Elke Schlesier-Chitula, die diese Abteilung aufbaute. Dabei hatte Sonja Nonnast zuvor keinerlei Bezug zum Sport und zum Vereinsleben schon gar nicht. „Ich bin erst 2005 Mitglied geworden“, erklärt sie, „weil meine Kinder bei Tura eingetreten waren.“

Den Anfang machte der älteste Sohn, Leon trat 2002 der Judo-Abteilung bei und hat sich zahlreiche Meriten auf der Matte erkämpft. Mittlerweile lebt der ausgebildete Fachinformatiker



Ein familiäres Zusammenspiel der besonderen Art: Sohn Kilian (v.l.), Mutter Sonja, Vater Werner und Tochter Josina Nonnast lassen den Ball vor ihrer sportlichen Heimat kreiseln. Auf dem Foto fehlt der älteste Sohn Leon, der ebenfalls noch Tura-Mitglied ist, aktuell jedoch nicht mehr in der Hansestadt wohnt. Foto: Roland Scheitz

nicht mehr in der Hansestadt, ist als lizenziierter Judo-Trainer allerdings nach wie vor bei und für Tura aktiv. Bruder Kilian ist seit 2004 Tura-Mitglied und spielt seit seiner Kindheit Fußball. Der ausgebildete Kfz-Mechatroniker durchlief als Rechtsverteidiger sämtliche Jugendmannschaften und schaffte als Mitglied der Meistermannschaft von 2017 schließlich den lang ersehnten Aufstieg in die Landesliga. Dort rangierte Kilian vor der Corona-Pause hinter Ligaprimus Tuspo Surheide auf dem zweiten Platz und kann sich Hoffnungen auf den Aufstieg in die höchste Bremer Spielklasse machen. „Selbst bei einem Saisonabbruch“, sagt er, „könnten wir über die Quotientenregelung aufsteigen.“ Noch wichtiger sei ihm allerdings, dass ich endlich wieder Fußballspielen und meine Kumpels treffen kann“, sagt der 22-Jährige.

Auch Josina Nonnast hofft, dass die Einschränkungen der Pandemie bald abgefedert werden. „Mir fehlt der Sport“, sagt die 20-jährige

zeugte sie von einem Wechsel in die Verbandsliga. Ihrem Heimatverein blieb aber Nonnast weiter treu, derzeit trainiert sie eine F-Jugendmannschaft und ist eine von neun Übungsleiterinnen beim Kinderturnen.

Dass sich ihre Sprösslinge ehrenamtlich betätigen, macht Sonja und Werner Nonnast glücklich. „Wir sind extrem stolz auf sie“, versichert Werner Nonnast und seine Ehefrau freut sich, „dass unsere Kinder hier für ihr Leben lernen“. Für die angehende Erzieherin „ist es besonders beim Kinderturnen einfach nur schön, die Entwicklung von klein auf zu begleiten“, sagt sie – und freut sich, „dass ich fast jeden Tag von Turnkindern und Kindern, die ich als Fußballtrainerin begleitet habe, immer fröhlich begrüßt werde“. Häufig werde sie als „Mama von Gröpelingen“ bezeichnet. „Vielleicht etwas viel“, übt sich Sonja Nonnast in Bescheidenheit, „aber viel kann ich nicht falsch gemacht haben“. (Quelle: WK v. 4.3.21)

# WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!

DANKE für Ihre Treue!

Wir beachten umfassende Schutzmaßnahmen für Ihre Sicherheit.



HB - Waller Ring 141 · Tel. 0421 611 556 · www.zweirad-dutschke.de



Mittagstisch

Dienstag - Freitag von 12:00 bis 14:30 (außer an Feiertagen). Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

## → Corona-Lockerungen zu Pfingsten genutzt

Zwei Tage nach der Bekanntgabe der neuen Corona-Verordnung nutzte am Pfingstsonntag eine Tura-Gruppe die Gelegenheit zum gemeinsamen Boulespiel auf der Anlage am Bert-Trautmann-Platz. Organisator Bruno Dietze führte die Teilnehmerliste und sorgte auch für die Auslosung der Spielansetzungen.



*Bruno Dietze organisierte das erste Boulespiel nach den Corona-Lockerungen, führte die Teilnehmerlisten und sorgte auch für einen reibungslosen Ablauf bei der Auslosung der Spielansetzungen.*

## → Boulespiele trotz Corona-Einschränkungen möglich



Durch private Verabredungen unter Beachtung der Kontaktbeschränkungen nutzten zahlreiche Gröpelinger Boulespieler den Tura-Platz, um sich an frischer Luft zu bewegen und nicht ganz zu vereinsamen. Zeitweise konnten zwei Haushalte gegeneinander oder ein Haushalt gegen eine Person und Ende Mai wieder in kleinen Gruppen mit maximal zehn Spieler:innen zusammen spielen. Die Abstands- und Hygiene-Regeln wurden bei den Boulespielen stets eingehalten. Werner Schmidt und Uwe Weinmann beobachteten das Spiel-Geschehen mit Abstand.



BOULE

## → Sinem Özdemir zum Sichtungungslehrgang in Bitburg

Sinem Özdemir hat mit 15 weiteren Torhüterinnen aus Deutschland vom 16. bis 19. Mai an einem Sichtungungslehrgang der Mädchen-Fußballnationalmannschaft U15 in Bitburg teilgenommen. Sinem Özdemir hat das Erstspielrecht in der ersten C-Jugend von Tura Bremen, mit Zweitspielrecht tritt sie für die U15 Mädchen von Werder Bremen an.



### Schon gehört,

dass Turas erste Herrenmannschaft nach dem 7:5-Erfolg nach Elfmeterschießen gegen die SG Findorff im Achtelfinale des DFB/Lotto-Pokals mit 3:1 gegen den SC Borgfeld gewann. Im Viertelfinale gegen den Bremen-Ligisten Brinkumer SV reichte eine starke erste Halbzeit nicht. Tura unterlag den klassenhöheren Brinkumern mit 0:5 Toren.

## Garten- & Landschaftsbau HIRSCHHAUSEN



Neuanlagen Gestaltung • Fertigraseneenanlagen • Baum- und Heckenschnitt  
Rasen- & Anlagenpflege • Naturstein- & Pflasterarbeiten • Teichbau  
Holz- & Zaunbau • Dach- & Fassadenbegrünung

Heuberg 8 • 27628 Hagen im Bremischen - Lehnstedt  
Tel. 04746 / 7 22 42 • Fax 04746 / 322 • Mobil 0171 / 41 66 500  
eMail: bernd-hirschhausen@web.de



Die Badmintonabteilung von Tura Bremen sucht Damen und Herren sowohl für den Freizeitspaß als auch für den Spielbetrieb. Training ist dienstags von 19 bis 22 Uhr sowie mittwochs von 19 bis 22 Uhr in der Gesamtschule West an der Lissaer Straße.

Interessierte können sich an Tura, Telefon 61 34 10, oder an Abteilungsleiter Uwe Drewes, Telefon 0171 7807285, wenden.

BADMINTON

FUSSBALL

## → Noch einmal: Fair Play-Geste des Monats/der Saison

Veton Ibraimi, Spielerderzweiten Herren-Mannschaft von Tura Bremen, ist der Preisträger der Fair Play-Geste des Monats Oktober 2020. Eine offizielle Ehrung konnte aufgrund von Corona nicht durchgeführt werden. Verspätet konnte er sich jedoch über tolle Preise vom Bremer Fußball-Verband und den ÖVB erfreuen.

Im Herren-Meisterschaftsspiel gegen den Habenhauser FV II wurde ein HFV-Verteidiger kurz vor dem Strafraum angespielt, zog sich aber beim Erlaufen des Balles ohne gegnerische Einwirkung einen Muskelfaserriss zu und blieb vor Schmerzen sofort liegen. Durch die



*Tura-Präsident Dirk Bierfischer dankt den Preisträgern und überreicht im Vereinszentrum Veton Ibraimi und Kerem Erkul die offiziellen Preise und kleine Geschenke vom Verein.*

teidiger gezeigt. In dieser Situation eine sehr bemerkenswerte Geste, zumal seine Mitspieler den Ball forderten und Ibraimi sich trotzdem für das Fairplay eingesetzt hat und seine Entscheidung auch gegen den Unmut einiger Mitspieler mit der Verletzung seines Gegenspielers begründete. Dieses starke Verhalten wurde zur Fair Play-Geste des Monats Oktober gewählt.

„Ich hätte wahrscheinlich querlegen können oder selbst das Tor erzielen können. Doch ich sah den verletzten Spieler und entschied mich dafür den Ball ins Aus zu schießen, damit der Spieler behandelt werden kann“, erzählt Fair Play-Preisträger Veton Ibraimi.

Für Tura Bremen war es bereits die zweite faire Geste in der Saison 2020/2021. Der Verein nutzte dies, um in einer internen und Corona-konformen Ehrung, die beiden Fair-Player auszuzeichnen. In einem Video wurde die Preisübergabe dokumentiert.

Hier geht es zu dem Video:  
[https://youtu.be/GfVkJ\\_XiBjo](https://youtu.be/GfVkJ_XiBjo).

Der Bremer Fußball-Verband dankt den Preisträgern für ihr faires Verhalten. Sie haben vorbildlich gehandelt und einen wichtigen Beitrag für Fairness auf dem Platz geliefert. Weiter so!



*Kerem Erkul*



*Veton Ibraimi*

Verletzung des Verteidigers konnte Veton Ibraimi den Ball bekommen und so eine Überzahlsituation im Strafraum für Tura schaffen. Doch anstel-

Der Bremer Fußball-Verband zeichnet einmal im Monat eine faire Aktion aus. Vorschläge können über ein Online-Formular eingereicht werden. Egal, ob Trainer, Spieler, Schiedsrichter oder Zuschauer – jeder kann die Meldung einreichen. In jedem Monat wird der Preisträger mit einer Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet. Aus allen Preisträgern eines Jahres wird schließlich die Fair Play-Geste des Jahres ausgewählt, die mit einer Auszeichnung des DFB im Rahmen eines Länderspiels verbunden ist.

le den Ball auf einen der mitgelaufenen Stürmer abzuspielen und eine klare Torchance zu nutzen, hat der Tura-Stürmer den Ball beabsichtigt ins Aus laufen lassen und sofort auf den verletzten Ver-

## → Fußball-Trainer verlängern bei Tura



*Ugur Biricik (links) und Tobias Durlach bleiben als Trainergespann bei Tura Bremen zusammen.*

„Erste-Herren-Trainer Ugur Biricik hat nach einem kurzen Gespräch die Zusammenarbeit mit Tura Bremen verlängert. Gleiches gilt für unser Urgestein Tobias Durlach, der als Co-Trainer Ugur weiterhin unterstützen wird“, freut sich Fußball-Abteilungsleiter Knuth Meyer.

Nach dem für alle Fußballer völlig unzufrieden stellenden Corona-Jahr, in dem die Saison 2020/21 komplett annulliert wurde, gehen beide hoch motiviert in die neue Saison. „Wir hoffen, dass sie wieder eine schlagkräftige Truppe auf den Platz bekommen werden, die ein Wörtchen im oberen Drittel der Tabelle in der Landesliga mitsprechen kann“, so Meyer.

In der zweiten Herrenmannschaft ging es genauso schnell vorstatten. Ron Henke und Veton Ibraimi haben ebenfalls als Trainergespann für eine weitere Saison zugesagt. Auch hier sitzt der Frust über das letzte Jahr tief, in dem kein beziehungsweise kaum Fußball gespielt werden konnte. Beide gehen mit Vorfreude in die neue Saison.



*Die Fußball Abteilung freut sich über zwei neu gesponserte Pavillons. Genutzt werden sollen diese im Jugendbereich für Turniere oder Mannschaftsfahrten und im Herrenbereich von den ehrenamtlichen Kassierern als Unterstand. Bedruckt mit der Tura-Raute ein richtiger Hingucker.*

## Ihr Team-Sport-Ausrüster



**Lindenstraße 2 · 27711 Osterholz-Scharmbeck**  
**Fon: 0 47 91 / 90 57 09 · Fax: 0 47 91 / 90 57 11**  
**ohz@sportshop-hermann.de**

**www.sportshop-hermann.de**

## Scheine für Vereine: Wieder ein großer Erfolg

Die Aktion von REWE „Scheine für Vereine“ hat der Fußball-Jugendabteilung von Tura wieder zahlreiches neues Trainingsmaterial und der ersten B-Jugend neue Hoodies beschert.

„Wir möchten uns bei allen Turanern und Fans unseres Vereins bedanken, die so fleißig die Scheine gesammelt und an uns weitergeleitet haben. Am Ende sind wir auf weit über 4000 Scheine gekommen. Das ist super!

Ein besonderes Lob möchten wir an dieser Stelle auch noch Philip Anger aussprechen, der mehr als zwei Drittel dieser Scheine einzeln eingescannet hat. Danke Philip... Wir hoffen, diese Aktion

wird im Herbst/Winter 2021 weitergeführt und freuen uns wieder auf Eure große Unterstützung“,

so Fußball-Jugendleiterin Nicole Özdemir gegenüber „TURA aktuell“.



Fußball-Jugendleiterin und Stellvertreter: Nicole Özdemir und Philip Anger

## Kunstrasenplatz : Neuer Windschutz

Nachdem die Fußballabteilung bereits im Sommer 2020 zwei Planen als Windschutz für den älteren der beiden Kunstrasenplätze besorgen konnte, hat sich ein weiterer Sponsor

gefunden, um den Platz noch windunempfindlicher zu gestalten.

Die Fußball Abteilung bedankt sich bei der Concordia Versicherung Koch & Purnhagen.

Die neue Plane bedeckt weitere acht Meter Zaun und schützt somit Zuschauer und Fans vor dem Wind. Die endgültige Montage der Plane erfolgt, sobald klar ist, wann endlich wieder Fußball auf der Bezirkssportanlage im Ligabetrieb erfolgen kann.



Die „Helden“ am Windschutz: Kevin Koch (Organisator des Sponsors) und Olli Hartwig (Kapitän 2. Herren Tura)



Jetzt günstig einsteigen:

Der Space Star BASIS 1.2 statt ~~10.990~~ EUR<sup>1</sup>

**7.990**<sup>2</sup>  
**EUR**



Der praktische  
City-Flitzer.

**5** JAHRE  
HERSTELLER  
GARANTIE\*

\* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter [www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie](http://www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie)

**Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star BASIS 1.2 Benzin 52 kW (71 PS) 5-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,4; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 104. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 4,7-4,5. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 108-104. Effizienzklasse C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

**1** | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg ab Importlager, zzgl. Überführungskosten. **2** | Hauspreis Space Star BASIS 1.2 Benzin 52 kW (71 PS) 5-Gang.

AUTOHAUS   
**SCHNEIDER**  
SEIT 1969

**Autohaus Schneider GmbH**  
Seewenestr. 20  
28237 Bremen  
Telefon 0421-611415  
[www.mitsubishi-bremen.de](http://www.mitsubishi-bremen.de)

## Geschafft, endlich wieder Rehasport

Nach über dreimonatiger Unterbrechung dürfen in Bremen seit Mitte Februar wieder Rehasportangebote stattfinden, und die Vereine können endlich wieder aktiv werden und dieses so wichtige Sportangebot seinen sehnsüchtig darauf wartenden Mitgliedern präsentieren.

Vorausgegangen waren massive Interventionen der verschiedenen Akteure, insbesondere des

Roland Klein, Präsidiumsmitglied des Bremer Behindertenverbandes und verantwortlich für Bildung und Reha im Landesverband, hatte sich seit Wochen in diversen Gesprächen und Telefonaten bei den Verantwortlichen in den anderen Bundesländern darüber informiert, wie die jeweiligen Landesregierungen bzw. Ordnungs- und Gesundheitsämter mit dem Thema Rehasport umgehen.



dafür zuständigen Landesfachverbandes (Bremer Behindertenverband), um dieses medizinisch notwendige und damit auch begründete Bewegungsangebot durchzuführen.

Unabhängbare Voraussetzungen für die Wiederaufnahme des Rehasports sind natürlich geeignete großen Raumkapazitäten (Abstand) ein überzeugendes Hygienekonzept (Lüftung und Reinigung) sowie die Begrenzung der Gruppengröße auf maximal zehn Personen.

Dabei wurde sehr schnell deutlich, dass es keine bundeseinheitliche Regelung in der Umsetzung des ärztlich begründeten Rehasport gibt.

Ein Flickenteppich unterschiedlichster Regelungen, wobei in Bremen - zum Leidwesen vieler Hunderter Betroffene - der rigideste Kurs mit einem „Totalverbot“ gefahren wurde. Das oft gehörte Argument war, dass es sich beim Rehasport nur um ein „niederschwelliges medizinisches Sportangebot“ handeln würde.



Ihr Gesundheitspartner in Gröpelingen

durchgehend geöffnet: Telefon: 0421-2784990  
Mo-Fr 8:30-19:00 Uhr mail: info@apo-lindenhofcenter.de  
Sa 9:00-16:00 Uhr net: www.apo-lindenhofcenter.de

Arzneimittel-Risikocheck · Arzneimittel-Lieferservice ·

Gesundheitsberatung · Blutwertbestimmung · Kosmetikberatung ·  
und vieles mehr ...

Leider war dies auch die Empfehlung des Bundesverbandes, aber die meisten Landesverbände – so auch der Bremer Landesverband (BSB) – verfolgten, zum Wohle der Patienten, ihre eigenen Wege und ignorierten diese Argumentation.

Anfang Februar stellte Roland Klein einen Antrag auf Ausnahmegenehmigung für Rehasport beim hiesigen Ordnungsamt und verwies in diesem Zusammenhang auch auf die Regelungen in Niedersachsen und Schleswig-Holstein.

Die Ausnahmegenehmigung wurde aber nur für die Reha-Patienten aus dem Bereich Orthopädie gestellt, da bei dieser Zielgruppe - nach Rücksprache mit diversen medizinischen Fachleuten - das Risiko deutlich geringer einzuschätzen ist (Lebensalter, Vorerkrankungen, aktueller Gesundheitszustand) als beispielsweise bei COPD-Patienten.

Seit dem 18. Februar dürfen die Vereine nun wieder Rehasport anbieten und dies sogar ohne Beschränkung auf bestimmte Krankheitsbilder.

Das Präsidium von Tura kam nach Abwägung der Risiken zu der Überzeugung, dass nur der orthopädische Rehasport (12 Gruppen) wieder

angeboten werden sollte und das auch nur in der großen Sporthalle, um maximale Sicherheit für alle Beteiligten gewährleisten zu können.

Herzsport unter Begleitung und Anwesenheit von Ärzten gibt es leider seit mittlerweile einem Jahr nicht mehr, da sich zu wenig Ärzte für die Begleitung des Sports durch Präsenz gefunden haben. Hier bleibt es abzuwarten, wann die Neuregelungen der ärztlichen Betreuung des Herzsports greifen.

Anlass für diese neuen Regelungen ist unter anderem der eklatante Ärztemangel. So wurde auf Grundlage der Forschungsergebnisse der Uni Münster ein neues Konzept ausgearbeitet, bei dem die ärztliche Präsenz nicht mehr zwingend notwendig ist und ein Rettungssanitäter - als medizinische Fachkraft - den Arzt vor Ort ersetzen kann.

„Wir hoffen inständig, dass wir dann dieses so notwendige und seit ca. 20 Jahren existierende Reha-Angebot wieder beleben können. Die Nachfragen sind ungebrochen und insbesondere für die Menschen in unserem Stadtteil dringend erforderlich“, so die Tura-Verantwortlichen.

## Rad & Krad

Wir sind wieder wie gewohnt für Sie da!

Ihr Zweiradprofi aus Ritterhude



**28" Velo de Ville CEB 200**  
7-Gang, Rücktritt, Akku: 400 Wh leistungsstarker Boschmittelmotor.

LP: € 2.438,- **Jetzt € 2.299,-**

Erhältlich in den Farben Schwarz und Blau. (Nur solange Vorrat reicht)

**Sven Dahlke**  
Inhaber



Klemperhagen 12 a  
27721 Ritterhude

Tel. 0421-6366366  
Fax 0421-6366322

Wer uns findet,  
findet uns gut!

# Tura-Aktion: 100 Punkte für Bewegung im Lockdown

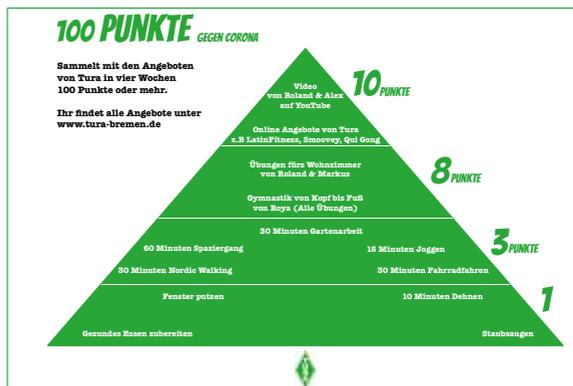
„Die Pandemie hat uns fest im Griff. Seit Monaten gibt es Einschränkungen für den Sportbetrieb. Kein Licht am Ende des Tunnels?“, heißt es auf der Webseite von Tura Bremen. Der Verein gibt selbst die Antwort: „Jetzt erst recht! Wir halten dagegen – mit unserer Aktion 100 Punkte für Bewegung gegen den Lockdown!“

Die Idee von Tura-Vizepräsident Gerd Schweizer und Geschäftsführer Alex Hartung: „Runter vom Sofa, rein in die Turnschuhe und mit Bewegung Punkte sammeln für Fitness, Gesundheit und gute Laune!“ Gesammelt werden Punkte, jede Woche 25 für sportliche Aktivitäten. Nach vier Wochen sollten 100 Punkte zusammenkommen – oder sogar mehr? Punkte gibt es zum Beispiel für die Online-Angebote von Tura wie die „Übungen für das Wohnzimmer“ von Markus Berger und Roland Klein oder die Übungen „Gymnastik von Kopf bis Fuß“ von Roy Tasmim. Auch sonstige sportlichen Aktivitäten wie Walking/ Nordic Walking, Radfahren, Joggen, Gymnastik zuhause zählen. Bewegungen im Alltag wie Einkaufen zu Fuß, Spazierengehen, Haus- und Gartenarbeit bringen ebenfalls Punkte.

Mehr auf der Tura-Website:

<https://www.tura-bremen.de/id-100-punkte.html>

Für diese Aktivitäten gibt es Punkte: <https://www.tura-bremen.de/punkte-sammeln.html>



**100 PUNKTE GEGEN CORONA**

TRAGT HIER EINFACH EURE AKTIVITÄTEN EIN. SCHICKT UNS GERNER FOTOS VOM SPORTTREIBEN [INFO@TURA-BREMEN.DE](mailto:info@tura-bremen.de)

WOCHE	1	2	3	4
AKTIVITÄT				
GESAMT				

Eine Tabelle, in die die Punkte eingetragen werden können, gibt es als PDF-Datei zum Download auf <https://www.tura-bremen.de/files/angebote/100Punkte/100Punkte.pdf>.

Tura ruft auf, weitere Vorschläge zu übermitteln, um fit und gesund zu bleiben und wofür der Verein Punkte vergeben könnte. Am besten per E-Mail: [info@tura-bremen.de](mailto:info@tura-bremen.de).

## Sport ist kein Luxusgut! Sport ist für alle da!

Sport vermittelt Werte wie Toleranz, Respekt und Fairness, baut Vorurteile ab, verbindet Menschen und gibt Selbstvertrauen für die eigenen Fähigkeiten. Es ist gut, dass unsere Sportvereine dafür einstehen.

Wie in allen gesellschaftlichen Bereichen gibt es aber auch im Sport leider eine Reihe von Problemen. Es kommt zu Diskriminierungen aus sozialen, ethischen, religiösen oder sexuellen Gründen.

Für DIE LINKE steht fest: Niemand darf wegen seines Alters,

Geschlechts, seiner sexuellen Orientierung, seiner Herkunft oder anderer Merkmale ausgegrenzt oder bedroht werden!

Wir wollen Förderprogramme gegen Rechtsextremismus im Sport stärken, Präventionsmaßnahmen gegen Homophobie sowie Rassismus fördern und weitere Integrationsprojekte auflegen.

Alle Zugangshindernisse zum Sport müssen beseitigt werden. Bremen braucht noch mehr offen zugängliche Spiel- und Sportgelegenheiten.

Gern stehen meine Fraktion und ich Ihnen auch weiterhin Rede und Antwort.

Rufen Sie uns einfach an (042 1-20 52 97-0) oder senden Sie uns eine E-Mail an [info@linksfraktion-bremen.de](mailto:info@linksfraktion-bremen.de).

Ihr Cindi Tuncel



[www.linksfraktion-bremen.de](http://www.linksfraktion-bremen.de)

## PHYSIOTHERAPIE

krankengymnastik, atemtherapie, tcm, feldenkrais, hausbesuche

**KAREN DETHLEFFSEN**

geestemünder straße 42

0421-3808637

[karen-dethleffsen@arcor.de](mailto:karen-dethleffsen@arcor.de)



## Interview mit Amine Özcamur

**Tura Aktuell:** Hallo Amine, kannst du dich bitte den LeserInnen unserer Vereinszeitung kurz vorstellen!

**Amine Özcamur:** Ich bin 28 Jahre, in Gröpelingen geboren, habe Soziale Arbeit studiert, arbeite bei PiB (Pflegekinder in Bremen) und bin seit einem Jahr Mitglied des Gesundheitsstudios.

**Tura Aktuell:** Du bist zwar erst seit einem Jahr Studiomitglied, warst aber als Kind schon mehrere Jahre Tura-Mitglied. Was hat dich bewogen im Erwachsenenalter wieder mit Sport in deinem ehemaligen Verein zu beginnen?

**Amine Özcamur:** Als Kind habe ich bei Roland Klein Taekwondo trainiert, meine Mutter ist seit mehr als 20 Jahren bei Tura, und auch mein Bruder trainiert seit zwei Jahren im Studio. Unsere Familie fühlt sich hier wohl. Auslöser für mein Studiotraining waren gesundheitliche Probleme im Bereich der HWS und LWS und da hilft mir das gezielte und qualifiziert angeleitete Gerätetraining im Gesundheitsstudio sehr.

**Tura Aktuell:** Durch die Pandemie hat auch der organisierte Sport massive Einschränkungen erfahren und der Studiobetrieb musste bis auf wenige Ausnahmen im Rehasport seinen Betrieb einstellen.

Wie hast du diese Zeit ohne das gewohnte und für dich so notwendige Bewegungsangebot erlebt?

**Amine Özcamur:** Da mir das Studiotraining bisher sehr gut geholfen hat, hatte ich Panik und Angst, dass ich mit meinen Schmerzen allein gelassen werde. Ich habe zwar zu Hause bestimmte Übungen gemacht, aber das ersetzt nicht das von den Trainer:innen begleitete Gerätetraining.

Beim Heimtraining fehlen mir ganz besonders die Beratung, die Unterstützung und die damit verbundene qualifizierte Betreuung durch das Studiopersonal.

**Tura Aktuell:** Kannst du aus deiner professionellen Sicht als Sozialarbeiterin etwas sagen zur Bedeutung der Sportvereine in Stadtteilen wie Gröpelingen?

**Amine Özcamur:** Ein Verein wie Tura ist mit seinen niedrigschwelligen Angeboten eine enorm wichtige Institution für das Quartier. Tura ist Treffpunkt für Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und unabhängig vom jeweiligen sozialen Status. Im Stadtteil gibt es viele Schulen und Kinder. Der Verein ist mit seinen vielfältigen Angeboten ein wichtiges Bindeglied zwischen den Familien, Schulen und anderen Institutionen. Die Trainer:innen

und die Vereinsführung können mit ihrem Engagement unterstützen, beraten und helfen, denn sie sind oftmals näher dran an den hier lebenden am Menschen mit all ihren Problemen und Bedürfnissen.

Da in einem Verein wie Tura der Mensch, das Individuum im Fokus steht und nicht das kommerzielle Interesse, kann somit auch gegen eine „Ellenbogen-Mentalität“ und Parallelgesellschaft gearbeitet werden, und das ist mir wiederum sehr wichtig.

**Tura Aktuell:** Was war deine Motivation für das Studium der Sozialen Arbeit?

**Amine Özcamur:** Mich fasziniert die Institution Familie mit all ihren Facetten, mit ihrer Vielfalt und ihren Problemen. Ich habe mich schon sehr früh mit der Arbeit des Hermann-Hildebrand-Hauses beschäftigt – hier geht es um die Arbeit mit den in Obhut genommen Kindern – und habe mein freiwilliges soziales Jahr in der Paracelsus-Klinik gemacht und viel Leid gesehen.

Ich möchte den Menschen helfen und sie unterstützen in ihrem oft schweren Alltag.

**Tura Aktuell:** Du bist „Ur-Gröpelingerin“, bist hier geboren, lebst hier mit deiner Familie und kennst den Stadtteil mit all seinen Problemen bestens. Was erwartest du in diesem Zusammenhang von der Politik? Wo siehst du Ansatzpunkte?

**Amine Özcamur:** Die Etikettierung, die offene, manchmal auch subtile Stigmatisierung des Stadtteils als sozialer Brennpunkt, finde ich verheerend. In diesem Zusammenhang stellt sich mir zum Beispiel die Frage, warum die neuen Straßenbahnen zur Uni und nach Borgfeld fährt und nicht nach Gröpelingen? Zufall oder Absicht? Natürlich hat der Stadtteil erhebliche Probleme durch die Konzentration vieler unterschiedlichster Kulturen in Verbindung mit Armut, Arbeitslosigkeit, Kriegs- und Fluchterlebnissen, Bildungsferne etc.. Aus verschiedenen Gründen hat die Politik aber in der Vergangenheit nicht wahrgenommen, welch „sozialer Sprengstoff“ sich durch diese Problemballung entwickelt. Erst jetzt erfährt der Stadtteil offensichtlich mehr Beachtung durch entsprechende Projekte. Aus meiner Sicht verfügt Gröpelingen mit seiner Vielfalt über viel Potential und Chancen, er ist lebendig und dynamisch und das ist meine Hoffnung. Hier erwarte ich von der Politik insbesondere, dass beispielsweise „Neuankömmlinge“



über die ganze Stadt - bei ausreichendem und bezahlbarem Wohnraum - verteilt werden. Dazu gehört auch die weitere permanente Verbesserung der Zugangsmöglichkeiten zu den Bildungseinrichtungen, denn Bildung ist der Schlüssel zur Bekämpfung der Armut und Perspektivlosigkeit. Beginnend im Kindergarten, um die Chancengleichheit zu erhöhen, in Verbindung mit vielen niedrigschwelligen Bildungsangeboten für Erwachsene. Deutlich mehr Beratung, Begleitung und Hilfestellung durch Familiensozialarbeiter zu Themen wie Gesundheit, Ausbildung, Umgang mit Behörden etc. Vielfältige und umfangreiche Netzwerke müssen geschaffen werden, in denen zeitnah und mit Perspektiven für und mit den hier lebenden Menschen gehandelt wird.

**Tura Aktuell:** Du bist Frau, du bist Musli-

min und trägst Kopftuch. Welche Erfahrungen hast du mit Diskriminierung und Rassismus gemacht? Hast du für dich Strategien entwickelt damit umzugehen?

**Amine Özcamur:** Beleidigungen erfahre ich häufig. Auch die Frage – ausgelöst durch mein Kopftuch – woher ich „tatsächlich“ komme finde ich diskriminierend und nervig. Ich versuche aktiv mit Hilfe meiner sprachlichen Mittel aufzuklären, zu informieren und mich zu wehren. Manchmal hilft Humor, manchmal ignoriere ich es einfach, auch wenn mir das sehr schwer fällt. Es scheint ein ewiger Kampf zu sein.

**Tura Aktuell:** Du hast trotz der Einschränkungen durch die Pandemie deine Mitgliedschaft nicht gekündigt.

Kann man daraus schließen, dass du dich wohl fühlst in unserem Studio?

**Amine Özcamur:** Ja, ich fühle mich hier wohl, angenommen und respektvoll behandelt und mir wird geholfen, meine Rückenprobleme in den Griff zu bekommen. Die Trainer:innen sind offen, kompetent und gehen auf die individuellen Bedürfnisse der Trainierenden ein. Sie sind freundlich und hilfsbereit. Die Gesundheit der Studiomitglieder steht im Fokus. Es ist ein wie „Seelsorge zwischen Tür und Angel“, keiner wird diskriminiert, man findet hier immer ein „offenes Ohr“, und es gibt viele interessante Menschen für anregende Gespräche. Hinzu kommen natürlich noch die sehr gute Geräteausrüstung und die Nähe zu meiner Wohnung.

**Tura Aktuell:** Vielen Dank für dieses Interview, viel Gesundheit und Kraft und bleib so kämpferisch!

SANITÄR · BAD · HEIZUNG · KUNDENDIENST



Edisonstraße 14 · 28357 Bremen

☎ 0421 / 65 10 48

☎ 0421 / 65 11 50

service@heissenbuettel-wohlfuehlbaeder.de

www.heissenbuettel-wohlfuehlbaeder.de

## Ehrung Michael Buhlrich: 3. Dan verliehen

Am 21. März 2021 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Bremer Judoverbandes statt. Zahlreiche Ehrennadeln des BJV wurden verteilt, doch stach für die Judoabteilung von Tura eine Bekanntgabe besonders heraus: Michael Buhlrich wurde an diesem Tag der 3. DAN (Sandan) im Judo verliehen. Der Vorstandsvorsitzende des BJV, Norbert Specker, hob dabei in besonderem Maße die langjährige Tätigkeit von Michael in der Vorstandsebene des Bremer Judoverbandes hervor und beglückwünschte ihn freudig zu seiner neuen Graduierung.

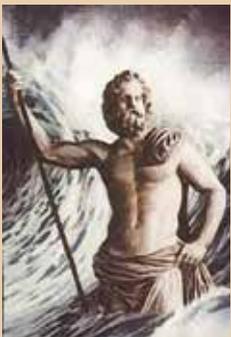


Vereins- und Landesebene ist Michael die Zugmaschine für viele Veranstaltungen des BJV. Zahlreiche ausgerichtete Turniere wie beispielsweise Landesmeisterschaften, Norddeutsche Meisterschaften oder die langjährige Ausrichtung des „Roland Cups“ gehen auf sein Konto, und auch bei dem international hochangesehenen „International Masters Bremen“ ist er einer der Mitorganisatoren.

Im Namen der gesamten Judoabteilung sowie der unzähligen Judoka, die Michael bereits in seiner Judokarriere begleitet und gefördert hat, möchten wir uns herzlich für das Engagement im Verein und für den Bremer Judosport bedanken und gratulieren zu dem wohlverdienten neuen Meistergrad!

Michael Buhlrich ist seit Jahrzehnten die treibende Kraft der Tura-Judoabteilung. Im Jahr 1996 startete er als Trainer bei den Turanern und wurde vier Jahre später stellvertretender Abteilungsleiter, um im Jahr 2011 den Posten des Abteilungsleiters zu übernehmen. Auch abseits seiner Ämter auf

## RESTAURANT POSEIDON



Gröpelinger Heerstraße 115 · 28237 Bremen  
Telefon (0421) 64 36 68 40

Öffnungszeiten:  
täglich 12.00 - 14.30 Uhr & 17.30 - 24.00 Uhr

## Nachrichten aus der Kanu-Abteilung

### Paddeln als Individualsport, jetzt besonders

Der Anleger schwimmt wieder, die Temperaturen steigen, die Saison könnte also wieder starten, wenn... ja, wenn da nicht!

Obwohl uns Aktivitäten in größeren Gruppen vorerst leider noch versagt bleiben, hält uns das natürlich nicht davon ab, mit Partner oder Freund\*in die länger und wärmer werden Tage für Touren auf unseren Heimatrevierflüssen zu nutzen. Fast



Eigentlich gibt es keine Kanusaison, wie dieses Bild vom Neujahrsumrollen auf dem Unisee zeigt.



Eisgang auf der Hamme

unbemerkt hat die Saison ja längst begonnen und tatsächlich trifft man ziemlich oft Vereinskameradinnen in Kleinstgruppen von ein bis drei Personen mit dem Boot auf dem Weg vom oder zum Wasser oder unterwegs – nur eben in Kleinstgruppen.

### Arbeitsdienst auch

Da die gewohnten Arbeits- und Frühjahrsputzdienste in der üblichen geselligen Form immer noch nicht durchführbar sind, haben wir uns entschlossen, notwendige Arbeiten und Reinigungen nicht als „Vereins-Event“ sondern als Arbeitseinsatz in Eigenin-



Petra Krümpfer, MdBB

Ihre **SPD**-Bürgerschaftsabgeordnete  
für Gröpelingen

Ich bin für Sie da im Stadtteil:  
Petra Krümpfer  
Telefonkontakt: 0151 - 23 04 51 37  
E-Mail: petrakruempfer@web.de





## Tätigkeitsbereich und Dienstleistungen

Sichtschutz & Flachglasveredelung • Gebäudesonnenschutz

PKW-Scheibentönung • Fahrzeug- & Schaufensterbeschriftung

Fahrzeuginnenverklebung • Möbelfolierung • Aufkleber • Drucksachen

Digitaldruck Textil- & Sublimationsdruck • Bindungen • Werbemittel

Messe & Werbetechnik • Beschilderung • Event & Promobedarf

Personalisiertes • Logogestaltung • Gründerpakete • u.v.m.

Ihr  
Partner  
in Sachen  
Werbung!

Nicht die passende Kategorie dabei?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

 0162 98 30 466

 MbV Folien Design

 [www.mbv-folien-design.de](http://www.mbv-folien-design.de)



initiative anzuregen. Dazu hängt eine Aufgabenliste im Clubhaus aus, aus der sich jeder etwas aussuchen kann. Die erledigten Aufgaben werden als solche gekennzeichnet. Die Liste wird im Laufe des Jahres fortgeschrieben, falls erforderlich.

### Leider wieder verschoben:

Unsere Abteilungsversammlung haben wir erneut verschoben, nun auf den 14. September. Die Tagesordnung bleibt immerhin.



Seehundbegegnung auf der Weser. Wer sich vom Winterwetter nicht schrecken lässt wird von der Natur mitunter überrascht!

### Weil es im letzten Jahr so gut geklappt hat...

...wird daran erinnert, noch offene Bootsplatzgelder möglichst umgehend zu überweisen. Alle nötigen Infos zur Zahlung sind, wie vieles andere, im Netz zu finden unter [www.turakanu.sport.de/konto](http://www.turakanu.sport.de/konto).

### Neue Kajak-Slalomtore?

Zum Training der Bootsbearbeitung und für kleinere „Challenges“ ist die Anfertigung von Slalomtoren in Planung, die sich schnell und einfach auf dem Bootsanleger montieren lassen. Wir hoffen, dass das klappt und wir damit insbesondere unseren Jugendlichen eine neue interessante Trainingsmöglichkeit anbieten können.

### Oberwesertour im Jahresprogramm

Neu ist auch das Angebot einer einwöchigen Wander-

fahrt auf der wunderschönen Oberweser. Die haben Andreas und Detlef für Euch geplant: Der Termin Ende Juli lässt hoffen, dass sie auch tatsächlich stattfinden kann - geimpft oder getestet? Die beiden freuen sich auf rege Beteiligung. Die Ausschreibung mit Anmeldeformular hängt im Bootshaus aus.

Gut, dass Kanufahren auch in diesen Zeiten geht. Lasst uns also etwas aus dem bevorstehenden Sommer machen!



Winter auf der Außenelbe

## „Kanusport ist Individualsport“

Das ist der Kernsatz, mit dem die meisten von uns - Drachenbootfahrer leider ausgenommen - der Corona-Krise sportlich doch ganz gut begegnen konnten. Ja, Duschen ging oft nicht, Krafttraining maximal zu Zweit. Aber draußen auf dem Wasser konnte man das Virus auch mal vergessen. Im Sommer hatten wir Glück: Gemeinschaftsfahrten und das Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche fanden statt.

Demgegenüber hat der gesellige Teil unseres Vereinslebens durch Corona deutlich gelitten. Die aktuelle Corona-Ausbreitung hat nun Weihnachten und den Jahreswechsel erfasst. Die alljährlichen Vereinsfeiern zum Jahresende konnten nicht stattfinden. Das bedauern wir sehr und haben uns daher entschlossen, diesen „Weihnachtsbrief“ an die Abteilungsmitglieder zu versenden, in dem wir dieses schwierige Jahr noch einmal Revue passieren lassen wollen.

### Jahr des Umbruchs

Das Jahr begann mit dem Ende einer Ära, nachdem Lutz nach 37 Jahren sein Amt an die neu gewählten Nachfolger übergab. Es war nicht schwierig, ein Team von vielen Aktiven zu gewinnen,

das sich mit Schwung daran machte, die Kanuabteilung für die Zukunft fit zu machen. Getreu dem Motto, an Bewährtem festhalten und Neues angehen, sollten viele Veranstaltungen, wie in den Vorjahren stattfinden und neue Formate entwickelt werden. Da kam uns Corona bisweilen in die Quere. Außerdem wollte viel Organisatorisches in der Kanuabteilung auf neue Füße gestellt werden. Weil wir vor allem Sportler sind und aufs Wasser wollen, sind wir froh, dass uns die Digitalisierung und das Internet dabei einiges leichter machen.

### Kommunikationsplattform Webseite

Die Internetseite der Kanuabteilung informiert nicht nur Interessierte über den Verein.

Vielmehr haben Torben Inselmann und Steffen Wagner sie zur zentralen Kommunikationsplattform ausgebaut. Neben einem umfassenden Veranstaltungskalender, in dem sich alle Mitglieder über künftige Veranstaltungen (und kurzfristige Änderungen) aktuell informieren können, sind dort Ansprechpartner für Fragen des Sports und zu Organisatorischem zu finden. Zahlreiche Bilder, Berichte über sportliche Erfolge oder besondere Kanutouren und die bei uns vertretenen Untersparten des Kanusports sollen Lust auf künftige Paddeltouren machen.

Wie gerufen kam die neue LKV-App. Per Push-Dienst können sich Mitglieder damit über aktuelle Nachrichten informieren lassen. Ausführliches über die App folgt in Kürze.

Nicht zuletzt gibt es alle ein bis zwei Monate einen Newsletter per E-Mail, der über Aktuelles informiert. Auch das ist neu und bequem. Und wer das nicht mag, kann ihn abbestellen.

Nicht zuletzt gibt es alle ein bis zwei Monate einen Newsletter per E-Mail, der über Aktuelles informiert. Auch das ist neu und bequem. Und wer das nicht mag, kann ihn abbestellen.



### Paddelausbildung

Besonders wichtig ist uns die Paddelausbildung (Technik und Sicherheit) und die Gewinnung junger und jung gebliebener Mitglieder. Wir wollen die Aus- und Fortbildung von Übungs- und Fahrtenleitern stärken. Wir haben erfahrene und versierte Paddler in unserem Verein, aber nicht alle können neben ihren beruflichen und familiären Verpflichtungen die Zeit für die Ausbildung des Nachwuchses aufbringen. Daran können wir wenig ändern. Umso wichtiger ist es, die vorhandenen Möglichkeiten zu nutzen, um auch im nächsten Jahr einige Kurse und Wochenend-Workshops auf die Beine zu stellen. Mit vereinten Kräften wird das auch 2021 gelingen. Interessierte, die Übungsleiter werden wollen, sind willkommen. Sprecht uns bitte an!

### Aufgeräumt

Vielleicht hing es auch mit Corona zusammen, dass ähnlich wie in den privaten Haushalten ordentlich aufgeräumt wurde: Feuerholz wurde gespalten und gestapelt, ein Grünkomposter aufgestellt, Briefkasten ersetzt, Meckerkasten aufgehängt, Bootshausboden gestrichen, Rettungsring aufgehängt, Versicherungsverträge

### Oberweserfahrt

Liebe Turaner\*innen, in der Zeit vom 22. bis 28. Juli 2021 wollen wir an vier Paddeltagen 135 Kilometer die Oberweser von Hannover-Münden bis Hameln befahren. Geplant sind vier Paddeltage plus ein Ausflugstag. Alle Paddler sind dabei willkommen: Wanderfahrer, Seekajaker und auch die Drachenbootler.

Da die Weser eine recht starke Strömung hat, sind 35 km locker in vier bis fünf Stunden zu fahren. Die Restzeit können wir dann für fussläufige Erkundungen nutzen. Wenn wir vier Tage etwa 35 km täglich paddeln, haben wir noch Muße, zum Beispiel das Kloster Corvey bei Höxter oder die Porzellanmanufaktur Fürstenberg zu besichtigen. Beide Objekte sind vom Wasser zu Fuß erreichbar. Weiteren Ideen gegenüber sind wir aufgeschlossen.

Übernachten werden wir bei ortsnahen DKV-Stationen oder bei Wassersportvereinen und Campingplätzen. Oft kann man im Vereinsheim schlafen, oder eben auf dem Gelände zelten.

aktualisiert, Boden im Sportraum grundgereinigt, Bootswagen gebaut, Bootslager neu geordnet und, und, und ...

Es musste niemand lange gebeten werden. Helfende Hände sind immer zur Stelle. So geht Verein - Toll! Dafür Danke an alle Engagierten!

### Organisiert

Neben der erweiterten Abteilungsleitung, die in diesem Jahr etwa monatlich zu Arbeitssitzungen zusammen kam, gab es ein Treffen mit den Übungsleitern, sowie mehrere Treffen einer neuen Baugruppe, die sich mit den Möglichkeiten zur Grundsanierung des Vereinshauses befasst. Die Zusammenarbeit aller Mitwirkenden in diesem schwierigen Jahr verdient die Anerkennung des Vereins!

Bereits vieles wurde verbessert und wir kommen sicher auch im nächsten Jahr weiter voran. An Zielen mangelt es nicht. Die Wunschliste ist lang, einiges erscheint schwer erreichbar, aber Schritt für Schritt geht es vorwärts.

### Newsletter

Die Kanuabteilung von Tura Bremen gibt regelmäßig einen neuen Newsletter heraus. Interessierte können ihn hier abonnieren: [news@turakanusport.de](mailto:news@turakanusport.de)



**PULSAR**  
Chronograph

€ 129,-

Eigene  
Reparaturwerkstatt für Uhren  
und Schmuck

**Carl Bullenkamp** e.K.  
Uhren und Schmuck  
Inh. Alfred Solf

Gröpelinger Heerstraße 224  
Telefon 611732



Für den Bootstransport der Kajaks werden wir den vereinseigenen Trailer einsetzen, für das Drachenboot, so es denn dabei ist, gibt es einen separaten Anhänger.

Mehr Details unter [www.turakanusport.de/oberweserfahrt/](http://www.turakanusport.de/oberweserfahrt/)

Mit sportlichen Grüßen,  
Binnenwanderwart Andreas Homeyer & Fahrtenleiter Detlef Münzer

Fragen bitte an: A. Homeyer: [respekt09@free-net.de](mailto:respekt09@free-net.de) Tel: 01578-083 70 17  
Detlef.Muenzer@outlook.de Tel: 01575-83 53 55

## → Corona: Kein Besuch der Olympischen Spiele

Eigentlich sollte die Weltreise der beiden Turaner Tobias Nickel und seine Lebensgefährtin Janina Köneke im Sommer 2020 bei den Olympischen Spielen in Tokio enden. Doch daraus wurde nichts. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Weltreise im vergangenen Jahr unterbrochen werden. Die Olympischen Spiele wurden auf den Sommer 2021 verschoben. Jetzt ist klar, auch ein Besuch bei Olympia in diesem Jahr wird es für Abteilungsleiter Nickel und seine Partnerin nicht geben. Die Einreise für ausländische Zuschauer zu den Olympischen Spielen wurde durch die japanische Regierung untersagt.



Janina Köneke und Tobias Nickel im Häusermeer von São Paulo in Brasilien

Es ist schon ein wenig tragisch, wie die Geschichte gelaufen ist. Im Sommer 2019, genau ein Jahr vor dem ursprünglich geplanten Starttermin von Olympia, startete der Ticketverkauf in Deutschland. Sie wollten unbedingt dabei sein, wenn die Sportart Karate ausgerechnet im Mutterland Japan das erste Mal olympisch ist. Nach nur 30 Minuten waren alle 40.000 Tickets so gut wie ausverkauft und das Ticketportal wurde geschlossen. Mit insgesamt 12 Eintrittskarten für beide zusammen hatten sie Glück überhaupt Tickets für die Veranstaltungen zu ergattern. „Wir hatten uns vorher genau angeschaut, welche Tickets wir haben wollten und uns dann zu zweit vor zwei Laptops gesetzt, damit nichts schief gehen kann. Teilweise hatten wir auch richtig gute Plätze ergattern können“ so Nickel.

Im November 2019 ging es nach langer Vorbereitung dann los - neun Monate Auszeit vom Leben in Deutschland. Die beiden waren als Rucksackreisende unterwegs und haben ihre Reise selbst geplant. Es sollten alle Kontinente besucht werden, bevor das letzte Ziel im August 2020 dann eigentlich Tokio heißen sollte. Im März 2020 die ungeplante Unterbrechung der Weltreise auf halber Strecke, nachdem die Bundesregierung im



Zuge der Corona-Pandemie eine weltweite Reiseverwarnung herausgab. Olympia wurde kurz darauf um ein Jahr verschoben und zurück blieben Hoffnung und Zuversicht auf eine separate Einzelreise nach Tokio im Sommer 2021 zu den Karate-Wettkämpfen.

Jetzt gab die japanische Regierung bekannt, keine ausländischen Zuschauer in das Land einreisen zu lassen und auch die Austragung vor heimischem Publikum ist noch fraglich. Bei Tobias Nickel und Janina Köneke sitzt die Enttäuschung tief. „Wir hatten

wenigstens die Hoffnung auf zwei schöne Wochen in Japan“, so Janina Köneke und „sogar eine vollständige Immunisierung durch zwei Corona-Impfungen wären bis Olympia nicht ausgeschlossen gewesen“ ergänzt Tobias Nickel. Wenigstens werden die Ticketkosten abzüglich einer Gebühr vollständig erstattet.

2024 jedenfalls wird Olympia in Paris ohne die Sportart Karate stattfinden müssen. Denn anders als feste Programmsportarten, die jedes Mal ausgetragen werden, ist Karate „nur“ eine so genannte Event-Sportart. Die Ausrichter können Sportarten vorschlagen, die im Land populär sind. Ob es 2028 in Los Angeles klappen wird, ist fraglich. Es könnte also möglicherweise das erste und einzige Mal gewesen sein, dass sich Karate im Rahmen der olympischen Ringe präsentieren durfte.

## → Wettkampftraining wieder jeden Dienstag und Donnerstag

Schlag auf Schlag - das könnte eine Technikabfolge im Karate sein. Gemeint sind aber die Lockerungen, die der deutsche Vereinssport gerade erlebt. Ab dem 1. Juni trainiert die Wettkampfgruppe mit Trainer Alzan Bajramovic wieder jeden Dienstag und Donnerstag von 18 bis 19 Uhr - dienstags in der Dreifachhalle und donnerstags im Gymnastikraum der Gesamtschule West. Kontaktsport ist wieder uneingeschränkt möglich! Im Gebäude herrscht Maskenpflicht. Der Mund-Nasen-Schutz kann in der Sporthalle abgelegt werden. Duschen und Umkleiden sind auch wieder geöffnet.



## → Karate-Training für Kinder wieder gestartet

Die Karate-Abteilung startete am 28. Mai in die „Freiluftsaison 2021“. Los geht es immer freitags um 17 Uhr auf der Bezirkssportanlage (BSA) in Gröpelingen. Immer mittwochs findet



das Kindertraining statt, Anfänger um 17:30 Uhr und Fortgeschrittene um 18:30 Uhr. Treffpunkt für alle Gruppen ist vor dem Vereinszentrum von Tura. Nach der langen Corona-Pause sind die Karateka wieder langsam in das Training eingestiegen, das neben Karate-Techniken auch die Fähigkeit zur besseren Koordination schult und allgemeine sportliche Grundeigenschaften der Kinder verbessert.

Mitzubringen sind: Sportbekleidung (kein Karate-Anzug), Trinken, eine Telefonnummer der Eltern und gute Laune! Probetrainings für Neumitglieder können jederzeit vereinbart werden.

Wichtig: Bei Schiet-Wetter (norddeutsch für schlechtes Wetter) wird das Training verschoben oder im Einzelfall abgesagt. Die Karate-Abteilung informiert aktuell über die Facebook-Seite

<https://www.facebook.com/turabremenkarate>

# STEAK HAUS

BEI JASMIN

• BALKAN & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN •

## Grill- und Pfannen-Spezialitäten...

Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

## Tanztheater-Projekt „Dance4Kids2020“ erfolgreich abgeschlossen

Es war das wohl ungewöhnlichste Tanztheater-Projekt, seit TURA dieses Angebot vor zwölf Jahren zum ersten Mal aufgelegt hat. Und trotz aller Widrigkeiten und ständig wechselnder Umstände - zwei Lockdown-Phasen, Kontaktverbot, Sportverbot in der Halle, Beschränkung der Gruppengröße - hat auch das Projekt „Dance4Kids 2020“ wieder ein beeindruckendes Ergebnis abgeliefert.

Im Frühjahr 2020 gerade gestartet, erzwang die Pande-

merferien währte nur kurz: Ende Oktober begann die lange Lockdown-Phase, die das Projekt bis zu seinem Abschluss im April vor ungeahnte Herausforderungen stellte.

Doch die gerade rechtzeitig umgesetzte Anbindung unserer Hallen ans Internet eröffnete auch neue Lösungen. So trafen sich den ganzen Winter über die Kids jeden Dienstag zur gewohnten Zeit mit ihren Anleiterinnen per Zoom im virtuellen Gruppenraum, führten Choreografien vor, die sie als Aufgabe per Videobotschaft erhalten oder sich selbst ausgedacht hatten, erhielten Korrekturen und - was vielleicht das Wichtigste war - hielten die Verbindung zu ihrer Gruppe wenigstens auf diesem Weg aufrecht. Und nach und nach wurden auch wieder direkte Kontakte möglich. Zuerst nur mit zwei Teilnehmerinnen und einer Übungsleiterin in jeder Halle, dann endlich mit der ganzen Gruppe, aber nur im Freien.



mie sofort den Stopp der Übungsnachmittage bei TURA. Aber statt zu resignieren, entwickelten unsere Tanzpädagoginnen Roya und Laura digitale Angebote, stellten den Teilnehmerinnen kleine Aufgaben per Video und hielten Kontakt über die sozialen Medien. Die Freude über „echte“ Treffen an den Nachmittagen und bei Wochenend-Workshops nach den Som-



Als sich der zweite Lockdown immer mehr in die Länge zog wurde allmählich klar, dass ein Auftritt vor Publikum als krönender Abschluss wie bei den bisherigen Projekten diesmal nicht möglich sein würde. Allerdings war ja von den Zoom-Übertragungen und den Internetvideos schon einiges an Filmmaterial vorhanden. So reifte die Idee, zusammen mit weiteren Aufnahmen ein Tanzvideo zu produzieren, in dem auch der wechselhafte Projektverlauf unter dem Einfluss der Pandemie dokumentiert werden sollte.

Und seit Ende April liegt nun ein 40-minütiges Video vor, voller Tanzszenen im TURA-Ver-

### Dank

Ohne das Engagement und die Unterstützung vieler Menschen hätte das Projekt nicht erfolgreich abgeschlossen werden können. Wir danken ganz besonders:

Unseren Tanzpädagoginnen Roya Tasmim und Laura Komorani Dragan Cordes für die aufwendige Zusammenstellung von Videos und Musik und den originellen Schnitt.

Unserer Quartiersmanagerin Rita Sänze, die unser Projekt immer unterstützt hat.

Herrn Jörg Achilles, der im Bauressort verantwortlich für die WiN-Projekte ist und uns bei allen notwendigen Änderungen im Projektverlauf unbürokratisch weitergeholfen hat.

Und nicht zuletzt: unseren Hauptdarstellerinnen, den Kids, die über ein Jahr lang bei der Stange geblieben sind, ihre Ideen eingebracht haben und immer gute Laune hatten.



einszentrum und an den unterschiedlichsten Umgebungen, aber auch von Eindrücken von den Workshops bei TURA und den Online-Meetings im Netz und von Interviews mit den Beteiligten, die ihre ganz persönlichen Eindrücke von diesem ungewöhnlichen Experiment schildern.

„An Aufgeben war trotz aller Probleme nie zu denken“, bestätigt der Sportliche Leiter von TURA

Gerd Schweizer, der das Projekt betreut und auch technisch unterstützt hat, „und auf das Ergebnis unter ungewöhnlichen Umständen und mit einem neuen Medium können alle Beteiligten stolz sein!“

Das Video enthält urheberrechtlich geschützte Musik und kann daher nicht öffentlich im Internet präsentiert werden. Wer es gerne ansehen möchte kann sich per Mail an TURA wenden und bekommt dann einen Link zum Download ausschließlich für die private Nutzung.

## Dance4Kids auch 2021 trotz Corona

Trotz aller Schwierigkeiten und der Corona-Einschränkungen für den Sport lädt Tura Bremen Kinder und Jugendliche aus Gröpelingen im Alter von sechs bis 16 Jahren erneut zu dem Tanztheater-Projekt ein. Derzeit läuft die neue Runde des beliebten Projekts „Dance4Kids“. „Da wir nicht wissen, ob es eine Aufführung auf der Bühne geben kann, wird viel gefilmt und ein Video produziert. Erst einmal online per Zoom, bei gutem Wetter trifft man sich in Kleingruppen im Freien vor dem Tura-Vereinszentrum. Beides jeden Dienstag von 17 bis 18 Uhr“, erläutert Gerd Schweizer, sportlicher Leiter bei Tura.

Solange die Einschränkungen gelten, können keine neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazukommen. Wer später einsteigen will, kann sich auf die Warteliste setzen lassen: Telefon 613410, oder eMail: [gerdschweizer@turabremen.de](mailto:gerdschweizer@turabremen.de)



### Unser neues Mietgerät!

DYNAJET 500<sup>th</sup> Heißwassertrailer

- Gerüstreinigung
- Kaugummi-Entfernung
- Graffiti-Entfernung
- Fassadensanierung
- Wärmetauscher-Reinigung
- Schiffsreinigung
- Unkrautvernichtung & Wildkrautbekämpfung
- Anlagenreinigung u.v.m.

Beratung - Verkauf - Service:



Uwe Kloska GmbH  
Reinigungstechnik

Oselebshausen Heerstraße 310  
28239 Bremen  
Telefon: 0421-69486-0  
[reinigungstechnik@kloska.com](mailto:reinigungstechnik@kloska.com)

## Tura-Senioren reisen nach Frauenstein im Erzgebirge

Die Seniorinnen und Senioren des Turn- und Rasensportvereins Bremen (Tura) planen vom 30. September bis 6. Oktober 2021 eine siebentägige Urlaubsreise mit dem Bus nach Frauenstein im Erzgebirge.

Die Bremer Reisegruppe ist zu Gast im 4-Sterne-Hotel „Goldener Stern“ mit Halbpension. Eine Fahrt durch das Osterzgebirge mit Stopp an Europas größtem Nussknacker-Museum sowie Ausflüge nach Meißen und Moritzburg stehen auf dem Programm.

Anmeldung und detaillierte Informationen zum Programm: über Jutta Ackermann, Telefon 6 16 36 19 oder 0170 24 50 647, E-Mail: [senioren@tura-bremen.de](mailto:senioren@tura-bremen.de).



## Senioren-Programm 2021

30.09.2021 Urlaubsfahrt Erzgebirge, Frauenstein  
20.10.2021 Knipp-Essen im Bootshaus

03.12.2021 Besuch eines Weihnachtsmarktes (Ziel wird noch bekannt gegeben)

Für Juli ist außerdem noch eine Inselfahrt geplant. Detaillierte Informationen zum Programm sind über Jutta Ackermann, Telefon 6 16 36 19, E-Mail: [senioren@tura-bremen.de](mailto:senioren@tura-bremen.de), erhältlich.

## Corona-Bilanz

Alle geplanten Ausflüge und Fahrten in den letzten Monaten konnten nicht stattfinden, mit einer Ausnahme. Im September 2020 fand eine Tagesfahrt auf die Insel Langeoog statt. Der Urlaub im Oktober in den Bayerischen Wald stand unmittelbar bevor, dann kam zwei Tage vor der Abreise das Beherbergungsverbot für Bayern. Das war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Schock, weil sich doch alle nach dem anstrengenden Sommer auf ein paar erholsame Tage in Bayern gefreut hatten. Auch für den Busunternehmer „Frenzel Reisen“ ein Rückschlag nach einem von Stornierungen geprägten Sommer.



Günter und Anke Wesche im Strandkorb auf Langeoog

**NEU bei uns!**  
„Urlaub mit dem eigenen Fahrrad“

Unsere aktuellen Reisekataloge für 2021 finden Sie auf:  
[www.frenzel-reisen.de](http://www.frenzel-reisen.de)



**FRENZEL REISEN**  
Qualität fährt vor seit 1968



## Im Bilderarchiv der Spielleute gestöbert

Ein Vereinsmagazin wie TURA aktuell mit interessanten Artikeln aus jüngster Vergangenheit zu füllen, ist in diesen schwierigen Pandemie-Zeiten eine nicht einfache zu lösende Aufgabe. Berichterstattungen über Auftritte, Rückblicke auf Seminare, Proben oder Sonstiges aus dem Abteilungsgeschehen, alles ist eingefroren, momentan Mangelware. Da stellt sich automatisch die Frage... „Was nun?“

„Für uns Musiker gibt es seit rund fünfzehn Monaten keine Möglichkeit mehr, unsere alljährlich gewohnten Veranstaltungen musikalisch zu umrahmen.“

Dadurch herrscht natürlich auch ein absolutes Defizit an Ereignissen, von denen an dieser Stelle berichtet werden könnte“, erläutert Orchesterleiter Wolfgang Schmidt gegenüber der Redaktion.



1978 - Willi Buss ehrt Helga Wohlers beim Stiftungsfest im „Niederdeutschen Theater“ (...die Tura-Spielleute umrahmten das beliebte Vereinsfest...).

Fotos der letzten dreieinhalb Jahrzehnte ausgewählt, die einen kleinen Ausschnitt des bisherigen Orchester-Wirkens belegen. Einige dieser Bilder aus der Vergangenheit sind sicher auch für Vereinsmitglieder interessant, die nicht der Musikabteilung angehören.



1979 - Werbefotos auf dem Bremer Marktplatz erstellt durch den bekannten Bremer Fotografen und Galeristen Jochen Mönch

Um während dieses „tatenlosen“ Zustandes nicht in Vergessenheit zu geraten, möchten die Spielleute mit einem „Griff in die Fotokiste“ eine nostalgische Rückschau halten und haben für diese Ausgabe eine Galerie Erinnerungswürdiger



KEHR- UND SCHEUERSAUGMASCHINEN FÜR EFFEKTIVE SAUBERKEIT

**AUF GROSSEN FLÄCHEN GROSSE LEISTUNG**

Damit Sie dem Schmutz nicht ausgeliefert sind.



**KÄRCHER**

KÄRCHER STORE KLOSKA

Beratung - Verkauf - Service:



**Uwe Kloska GmbH**  
Reinigungstechnik  
Oslebshäuser Heerstraße 310  
28239 Bremen  
Telefon: 0421-69486-0  
[reinigungstechnik@kloska.com](mailto:reinigungstechnik@kloska.com)



1982 - Im holländischen Küstenort Den Helder waren die Tura-Spielleute zu Besuch bei der befreundeten „Drumband De Jutter“.

Unzählige schöne Erinnerungen sind mit diesen bildhaften Zeitzeugnissen verbunden. Da es sich nur um eine Auswahl aus einem riesigen, unerschöpflichen Fundus handelt, sollen diese Reminiszenzen auch zukünftig in lockerer Folge fort geführt werden.



1982 - Das seinerzeit erst wenige Jahre etablierte „Tura-Jahresabschlusskonzert“ wurde damals noch in der Aula der „Schule am Halmerweg“ veranstaltet.



1983 - Das 89. Tura-Stiftungsfest in der „Niederdeutschen Bühne“: In der Mitte ist der damalige erste Vorsitzende Heinz Gottschalk zu sehen, rechts daneben der Ehrenvorsitzende Siegfried Schulz.



1983 - Ständchen im Bremer Rathaus: Wolfgang Schmidt und seine Spielleute übermitteln Bürgermeister Hans Koschnick Grüße von dessen Amtskollegen in Rheinland-Pfalz, wo die Tura-Musiker kurz vorher einige Tage zu Gast waren.



1990 - Musikalische Umrahmung der „Deutschen Skatmeisterschaft“ in der „Bremer Stadthalle“ mit über 3.000 Teilnehmern



1986 - Konzert im Garten von „Schloß Bückeburg“ mit anschließender Teilnahme an einem großen Festumzug im Wiehengebirge



1998 - Im Garten vom „Nymphenburger Schloss“ in München: In der bayerischen Landeshauptstadt haben die Tura-Spielleute eine Woche lang am musikalischen Rahmenprogramm des „Internationalen Deutschen Turnfestes“ teilgenommen.

**Wir beraten Sie rund um das Thema Energie.**

**beratungshaus**  
wir makeln das

Am Hulsberg 118 · 28205 Bremen  
Telefon 0421. 46 82 94 50

Egal ob Privatkunde, Gewerbetreibender oder Bündelkunde:  
Sie verbrauchen Strom und oft auch Gas.  
So wie an der Tankstelle - wer vergleicht, kann eine Menge Geld sparen.  
Und dabei unterstützen wir Sie gerne.

Kontaktieren Sie uns, vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin!  
Ihr erster Schritt um Ihre Energiekosten dauerhaft zu reduzieren.

info@beratungshaus-energie.de | www.beratungshaus-energie.de

**Sie können ohne Druck spielen – wir übernehmen ihn für Sie.**

**Druckerei Girzig+Gottschalk GmbH**

Hannoversche Straße 64  
28309 Bremen

**KONTAKT** Telefon 0421/43543-0  
Telefax 0421/43543-29  
Mail info@girzig.de

**DATEN** Mail dtp@girzig.de  
FTP-Zugang auf Anfrage

Seit über 40 Jahren  
Ihr verlässlicher Partner  
In Entwurf, Satz, Repro,  
Druck und Verarbeitung.



[www.girzig.de](http://www.girzig.de)

## Mittel und Wege gegen den „Corona-Blues“

Um der seelisch-kulturellen Askese ein wenig entgegen zu wirken, versuchen die Spielleute auf verschiedensten Wegen, das „musikalische Feuer“ in uns trotz der erzwungenen Sparflamme ein wenig „am Brennen“ zu halten.

Durch Telefonate, E-Mails, WhatsApps und auch durch das Versenden vieler erforderlicher Informationen ist die Musik-Abteilung stets gut miteinander vernetzt und somit wenigstens auf elektronischem Wege gefühlt beieinander. „Auch durch Videokonferenzen auf verschiedenen Ebenen mit Weiterleitung der Ergebnisse gilt unser Bemühen in jeder Hinsicht dem Erhalt unseres bewährten Teamgeistes bis zu dem Zeitpunkt, wo es endlich wieder an einen Neustart gehen kann“.

2000 - Das Tura-Orchester feierte sein 100-jähriges Bestehen mit einem großen Musikfestival. Hier überbringt Bürgermeister und Schirmherr Henning Scherf auf dem Kommersabend seine Glückwünsche.



2000 - Das Geburtstagskind präsentiert als Highlight der dreitägigen Festivitäten seine neue Musikshow vor den 25 Gastkapellen und etwa 1.500 Zuschauern.



2000 - Das Ergebnis der vielen Sonderproben wurde mit großem Erfolg dargeboten und von den begeisterten Zuschauern mit viel Beifall belohnt.



2000 - „In solch großer Schar“ ist eine derartige Kulisse an diesem Ort wahrlich ein seltener Anblick: die „Bezirkssportanlage West“, gefüllt mit den zahlreichen Zuschauern des Tura-Jubiläums-Musikfestes.



2002 - Beim Wertungsmusizieren im weltbekannten, ehrenwerten „Leipziger Gewandhaus“: für die Turaner ein ebenso aufregendes wie einmaliges Erlebnis.



2002 - Aus diesem seltenen Anlass hatte „Norbi“ die Kesselpauken auch besonders sorgfältig geputzt.

## Ing. -Büro Krone & Bürgel

SEW Service-Partner für Antriebstechnik + Ersatzteile

Schragestr. 15 / 28239 Bremen

Tel.: 694 02 37 / Fax: 694 02 38

2005 - Konzert mit Profi-Bühnentechnik und TV-Moderatorin auf der „MDR-Bühne“ vor dem „Roten Rathaus“ am Alexanderplatz in Berlin



2007 - Aber auch „daheim“ wurde immer fleißig musiziert, - hier beispielsweise beim „Tag der offenen Tür“ vor dem Tura-Vereinszentrum.



2012 - „Internationale Musiktage“ in Rastede. - Hier feiern die Tura-Spielleute ihre erfolgreichen Darbietungen vor einer fachkundigen Jury aus mehreren Nationen. Die Turaner konnten je eine Gold- und eine Silbermedaille mit nach Hause nehmen.



2014 - „50. Musikschau der Nationen“ in der Bremer Stadthalle (ÖVB-Arena, AWD-Dome): Insgesamt sieben Mal durfte das Tura-Spielleuteorchester hier mitwirken, ehe diese Traditionsshow nach 53 Jahren eingestellt wurde.

## Wir dürfen endlich wieder proben

Wir können es kaum glauben, dass wir uns nun wieder zum Proben treffen durften! Es war eine sehr schöne erste Probe. Die letzte Probe, die wir hatten war letztes Jahr im September... lang ist's her. Umso mehr freuen wir uns, dass wir uns nun wieder regelmäßiger treffen dürfen! Das Wetter war auch der absolute Wahnsinn! Es hat einfach nur Spaß gemacht.



## Aalbesatz am 1. Juni

Auch in diesem Jahr haben die Sportfischer Fördergelder von der EU zum Aalbesatz für den europäischen Aal bekommen. Dafür an die Obere Fischereibehörde Bremen vielen Dank und natürlich auch an die EU, die uns dabei jedes Jahr unterstützt. Das Geld wird wirklich für einen guten Zweck im See versenkt. Die Aale können dann, wenn sie laichreif sind, über Maschinenfleet-Lesum-Weser abwandern.



## Krebse zählen mit der Uni-Bremen

Im See haben die Sportfischer während drei Nächten für die Uni Bremen eine Erfassung der Krebse in Bremer Gewässern durchgeführt. Die Arbeit mit den Studentinnen eine wirklich spannende Angelegenheit und hat allen wirklich Spaß

gemacht. Eines der Ergebnisse: Wir haben tatsächlich Krebse im Waller Feldmarksee. Ein weiteres Zeichen für die gute Wasserqualität in unserem See. <https://www.youtube.com/watch?v=53rHHYx6KdQ>

## FSJler im Projekt mit Werder

Das Projekt eines Stadtteilkümmers: Fabian Adam wird ab August 2021 sowohl bei Werder als auch bei Tura angestellt sein und freie, Schul- und Kita -Angebote, sowie Vereinsangebote leiten. Finanziert wird das Projekt über WIN-Mittel.

## Vorhaben Umbau Lesum/ Kanuabteilung

Das Vereinsheim der Kanuabteilung ist in die Jahre gekommen. Eine von Spenden finanzierte Machbarkeitsstudie des Gebäudeumbaus auf dem Gelände am Lesumhafen liegt inzwischen vor.

## Lokales Gesundheitszentrum

Gröpelingen bekommt ein eigenes Gesundheitszentrum. Tura Bremen beteiligt sich an dem Modellprojekt „LIGA“ = Lokales Integriertes Gesundheitszentrum für Alle. Ein innovativer gesundheitlicher Ansatz für Gröpelingen knüpft an die Idee der integrierten Versorgung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) an. Weitere Informationen: <http://liga-groepelingen.de>



## Pilotprojekt Hauptplatz

Markus Ahrens betreut die Sanierung des Hauptplatzes der Bezirkssportanlage an der Lisaer Straße. Ein neuer Rasen wurde gesät.

Das Bauvorhaben wurde auf der Kanu-Website und in „Die Norddeutsche“ am 26. Juni vorgestellt und bedarf weiterer Diskussionen und Planungen.



[www.shop.nehlsen.com](http://www.shop.nehlsen.com)

TAPETENWECHSEL – UND DIE WAND GLEICH MIT?

Nehlsen holt Ihren Bauabfall ab.



## Irek Falk wird Kommissionsmitglied

Das Präsidium der Deutschen Taekwondo Union (DTU) hat in seiner letzten Sitzung Turas Trainer und internationalen Kampfrichter Irek Falk (7. Dan) für die „Kommission für die Zulassung zur Ausbildung von Internationalen Kampfrichtern im Bereich Technik“ nominiert.

Weitere Mitglieder dieses Dreiergremiums sind der Vizepräsident für Technik (Rainer Tobias) und der Kampfrichter-Obmann aus Bayern (Christian Nuiß). Irek Falk ist seit vielen Jahren als internationaler Kampfrichter im In- und Ausland unterwegs.

„Irek Falk genießt eine hohe Akzeptanz bei den Kolleg:innen und Sportler:innen. Dass der Bundesverband den Turaner nun in diese Kommission berufen hat, spiegelt seine Kompetenz, sein unermüdliches Engagement und seine Wertschätzung“, freut sich Tura-Pressesprecher Ekkehard Lentz.

*Irek Falk (Tura) wurde für die „Kommission für die Zulassung zur Ausbildung von internationalen Kampfrichtern im Bereich Technik“ nominiert.*



## Gelungenes Online-Training für die Taekwondo-Sportler



*Fabian Adam, Trainer Taekwondo, bei der Vorbereitung für das Online-Training bei Tura*

Nach reiflicher Überlegung zur Durchführung und inhaltlichen Gestaltung erklärten sich Abteilungsleiter Tim Glenwinkel, die Kindertrainer Fabian Adam und Ferhat Kartal sowie Trainer Jochen Berg bereit, zweimal wöchentlich - jeweils mittwochs und freitags - ein Online-Training für alle interessierten Taekwondo-Sportler:innen anzubieten.

Die Resonanz bei Kindern wie bei Erwachsenen – egal ob Anfänger oder Meistergrad – war zur Freude der Trainer groß und die Rückmeldungen der Aktiven voller Begeisterung.

Eine gelungene Aktion, um in dieser so schwierigen Zeit den geliebten Sport unter Anleitung und Kontrolle weiterbetreiben zu können. Für alle Beteiligten ist aber auch klar, dass dieses Training nur die Ausnahme in einer absoluten Not-situation sein kann und das so sehnsüchtig herbeigewünschte Präsenztraining nicht ersetzen kann.

Ein Wermutstropfen bleibt aber dennoch bestehen. Gürtelprüfungen und Wettkämpfe sind nun schon seit Monaten nicht mehr möglich. Das ist für die leistungsorientierten Aktiven ein herber Rückschlag, insbesondere für die fünf Kandidaten, die sich im Dezember 2020 der Schwarzgurt-Prüfung stellen wollten. Jetzt bleibt die Hoffnung, dass die aufgeschobenen Prüfungen zumindest noch vor den Sommerferien nachgeholt werden können.

Mit dem zweiten Lockdown im November kam auch erneut das Aus für den Taekwondo-Präsenzsport bei Tura. So suchten und prüften die Abteilungsleitung und die Trainer:innen nach Alternativen. Individualisiertes „Outdoor-Training“ war aufgrund der Wetterbedingungen und des extremen Aufwandes keine Option für die Kinder bzw. Farbgrupe.

## Deutsche Taekwondo Union beruft Roland Klein in neues Verbandsprojekt

Roland Klein (Tura Bremen), Präsident des Bremer Taekwondo Landesverbandes und Mitbegründer der Deutschen Taekwondo Union (DTU), wurde vom Präsidium des Bundesverbandes in den neu gegründeten Projekt-Lenkungsausschuss auf Bundesebene berufen.

Der aus acht Personen bestehende Ausschuss – drei Präsidiumsmitglieder der DTU sowie fünf Landespräsidenten – soll die aktuellen Verbandsstrukturen kritisch auf den Prüfstand stellen, um

den olympischen Verband für die vielfältigen Herausforderungen der Zukunft zu wappnen. Dieses Gremium soll gleichzeitig die zukünftige strategische Ausrichtung der DTU vorgeben und die zu diesem Zweck gegründeten Teilprojekte mit dem Arbeitstitel „One DTU“ inhaltlich begleiten und kontrollieren. Herzlichen Glückwunsch!



## Taekwondo - Danprüfungen finden statt

Zweimal mussten die für Dezember 2020 und März 2021 angesetzten Dan-Prüfungen des Taekwondo Landesverbandes Bremen - aufgrund der Auswirkungen der Pandemie SARS -COV2 - verschoben werden, jetzt steht der neue Termin (17.07.21) fest, um den Sportler\*innen endlich die ersehnte Prüfung zum Schwarzgurt zu ermöglichen.

Da das normale Training von November bis April nicht stattfinden konnte, boten Abteilungsleiter Tim Glenwinkel und die beiden Jugendtrainer Fabian Adam und Ferhat Kartal als Alternative zweimal wöchentlich ein Online-Training für alle Taekwondo-Sportler\*innen an. Dieses Training wurde auch regelmäßig von den Turaner Prüfungskandidaten genutzt.

Im Mai gab es zusätzlich einmal wöchentlich ein Individualtraining durch Fabian Adam zur Prüfungsvorbereitung. Und seit Juni bereitet Trainer und Prüfer Roland Klein die zwei Erwachsenen (Jessica Szaukellis, Ferhat Kartal) und die vier Jugendlichen (Marlon Cwiernia, Justin John, Collin Malliaros, Dilara Illisik) auf die Prüfungen zum Meistergrad vor.

Neben dem Training in den eigenen Räumen, mussten alle Teilnehmer auch noch an zwei zusätzlichen Vorbereitungslehrgängen zum Thema Kontaktkampf teilnehmen, da aufgrund der aktuellen Hygienebestimmungen für Prüfungen der reale Kontaktkampf ersetzt wird durch die Demonstration von Kampftechniken am Dummy.

## Online - Technik: Werner Unland holt Silber

Beim ersten Online Technik-Turnier der Deutschen Taekwondo Union e.V. konnte Werner Unland hinter dem amtierenden Deutschen Meister Kai Müller den zweiten Platz belegen. Sechs Kampfrichter, darunter auch Turas internationaler Kampfrichter Irek Falk, bewerteten erstmalig in diesem neuen Format die Leistungen der Wettkämpfer.

Ob diese Art des Vergleichs auch in Zukunft Bestand haben wird, hängt ganz entscheidend vom weiteren Verlauf der Pandemie ab. In jedem Fall war dies aber für die Sportler\*innen eine willkommene Möglichkeit, sich nach der langen Wettkampfpause endlich wieder einem Wettbewerb zu stellen.

### RAUMAUSSTATTUNG



# MÖNNICH

Teppiche · Gardinen · Sonnenschutz · Polsterei · Bodenbeläge

Giehler Straße 3 · 28239 Bremen · Fon: 0421 - 61 18 84 · [www.moennich-bremen.de](http://www.moennich-bremen.de)

## → Liebe Tischtennisfreunde, liebe Eltern!

Schweren Herzens haben wir uns dazu entschlossen, das Jugendtraining in der Abteilung Tischtennis bis auf Weiteres einzustellen.

Schon vor der Pandemie, aber noch mal verstärkt seit März 2020, hat die Beteiligung am Jugendtraining immer mehr abgenommen. Im März 2020 hatten wir noch mal große Anstrengungen unternommen und eine Woche das DTTB Schnuppermobil im Bremer Westen im Einsatz, um Grundschulkinder für unseren Sport zu begeistern. Am Ende dieser tollen Woche wurden die Hallen geschlossen und sind bis heute nicht in dem Maße für uns nutzbar, damit Kinder- und Jugendtraining Spaß macht – in der Gemeinschaft.

Hinzu kommt, dass berufsbedingt und aus gesundheitlichen Gründen einige Jugendtrainer\*innen nicht mehr in dem Maße zur Verfügung stehen, um das bisherige umfangreiche Angebot von Trainingszeiten sowie einen Neuaufbau – wenn er denn irgendwann mal wieder möglich ist – verlässlich aufrechtzuerhalten und

89. Deutsche Tischtennis-Meisterschaft  
ÖVB-Arena, 28./29. August 2021: Tura-Abteilungsleiterin Birgit Meinke ist Schiedsrichterin.

zu gestalten.

Danken möchten wir euch für die bisherige Solidarität, auch während des eingeschränkten Angebots eure Mitgliedschaft aufrechtzuerhalten.

Gerne kann das Trainingsangebot – aktuell im Rahmen des Individualsports zu zweit buchbar über unsere Buchungsseite und hoffentlich bald auch wieder als offenes Training – zusammen mit den Erwachsenen genutzt werden.

Oder vielleicht ist auch eine der anderen Sportarten bei Tura Bremen von Interesse – ein Wechsel der Abteilung ist jederzeit möglich – Ansprechpartner können in der Tura-Geschäftsstelle 0421-613410 erfragt werden.

Änderungen der Trainingszeiten und Angebote: <https://tura-bremen.de/tischtennis.html>

**Schon gehört,** dass Frank Harreß (Bremer Sport-TV) von der Sendung für den Breitensport in Bremen und umzu bei der Tischtennisabteilung von Tura in der Schule an der Fischerhuder Straße filmte. Ein schöner Beitrag der zeigte: Tischtennis macht Spaß bei Tura!  
<https://youtu.be/8fnSwuSrHs>

**MAGIC Tischtennis Bremen**  
Sponsor & Partner TURA BREMEN

Bei den Drei Pfählen 16  
28205 Bremen  
Tel: 0421 43 77 131

[www.magic-tischtennis.de](http://www.magic-tischtennis.de)  
[bestellung@magic-tischtennis.de](mailto:bestellung@magic-tischtennis.de)

## → Tura-Fanshop ist online



Für Tura-Anhänger und Mitglieder gibt es im WEB-Store <https://tura-bremen.fan12.de> hochwertige Fanartikel: Modische Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung wie Shirts, Pullover und Jacken, diverse Accessoires wie Mützen, Tassen, Kennzeichenhalter, Smartphone-Schutzhüllen, Kochschürzen, Grillzangen, Rucksäcke und vieles mehr ist im Angebot.

**Hier geht's zum Onlineshop!**



**STEAK HAUS**  
BEI JASMIN

• BALKAN & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN •

*Familienfeiern - Empfänge*

Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

## → Programm der Mittwochsgruppe für das Jahr 2021

16. Juni	Tagesfahrt Spargelessen
21. Juli	Fahrradtour
11. August	Fahrradtour in den Sommerferien
24. bis 26. September	Wochenendfahrt Boltenhagen
27. Oktober	Freimarkt in der Halle
08. Dezember	Weihnachtsabend
17. Dezember	Weihnachtsfeier

## → Jubilarinnen: 45 Jahre dabei, 40 Jahre, 30 Jahre!

Vier Frauen aus der Mittwochsgruppe werden für ihre langjährige Treue zur Mittwochs-Gruppe von Helga Wohlers und zum Turn- und Rasensportverein Tura ausgezeichnet.

Hannelore Diekmeyer ist seit 45 Jahren Mitglied der Turngruppe, Gerda Kniefs gehört ihr seit 40 Jahren an, Minchen Kruse und Petra Röder sind seit 30 Jahren dabei.

Ihnen allen herzlichen Glückwunsch!

Aus den bekannten Gründen konnten die Jubiläen im Januar nicht gemeinsam in der Halle gefeiert werden.

„Aber wir holen alles nach! Wir wünschen uns alle dringend die Sorglosigkeit alter Zeiten zurück“, so Karin Baumer stellvertretend für die Gruppe.



**Wir sind für ältere Menschen in Gröpelingen da!**

**Wir freuen uns über engagierte Freiwillige!**

Aufsuchende Altenarbeit – Hausbesuche  
Beim Ohlenhof 10, Bremen-Gröpelingen,  
Liane Köhler, Telefon 691 45 85, E-Mail:  
aufsuchende-altenarbeit-groepelingen@web.de  
gefördert durch die Stadtgemeinde Bremen

## → Video

Wie es dazu kam, dass sie die Mittwochs-Frauensportgruppe vor 46 Jahren übernahm, welche Bedenken sie selbst davor hatte und warum es nie einen anderen Verein als Tura gab, ist in einem Video mit Helga Wohlers zu erfahren. Alex Hartung besuchte Helga, um ein wenig über schöne Erinnerungen und ein sportliches Leben zu sprechen.

Zum Video geht es hier: <https://youtu.be/ZReapzyDpDQ>



HELGA WOHLERS



Auch den Turnerinnen der Mittwochsgruppe ist die turnfreie Zeit infolge der Pandemie viel zu lang geworden.

Um nicht völlig einzurosten, starteten einige Turnerinnen, ausgerüstet mit Walking Stöcken, um die Grünzüge der Stadt zu erkunden, selbstverständlich unter Einhaltung der Corona-Vorschriften. Für das Foto aber wurden die Masken für einen kurzen Augenblick abgenommen und auch der Abstand etwas knapper gemacht.

Angefangen im Grünzug West, über die Wallanlagen, Bürgerpark und Knoopsark führten ihre Exkursionen bis nach Vegesack und schließlich in die Pauliner Marsch. So wurde der Winter einigermaßen aktiv überstanden.

Alle hoffen, sich bald wieder beim Turnen in der Halle treffen zu können.

## → Solar auf dem Dach: Nachhaltigkeit im Sportverein

Anfang Mai veröffentlichte Tura TV erste Video zum Thema Klimaschutz. Wir wollen das Thema gemeinsam mit Euch anpacken und sind auf Eure Hilfe angewiesen. Gezeigt wird die Solaranlage, die Tura seit 2012 nutzt.

Das Gute an Solar ist: Es handelt sich hierbei um eine faktisch unendliche Energiequelle, so wie ein Kühlschrank, der niemals leer wird!

Zum Video: <https://youtu.be/Gc-uhBkiWOK>

## → AOK Outdoor-Gesundheitsprogramm: Tura macht mit

Die AOK führt in diesem Sommer ein Outdoor-Gesundheitsprogramm durch, an dem sich neben dem Gesundheitstreffpunkt West (GTP) auch Tura, die SVGO und das Jugendfreizeithaus in der Marienwerder Straße beteiligen. Die Teilnahme an dem Programm ist kostenlos.

Treffpunkt ist vor dem Tura-Vereinszentrum. Sportmaterial kann gestellt werden.

DerFlyer mit den Angeboten: <https://www.tura-bremen.de/gesundheitswerkstatt.html>

NACHRICHTEN



**Bohlken & Engelhardt**  
BEERDIGUNGS-INSTITUT

**Wir helfen Ihnen im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge. Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung.**

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen  
Telefon 0421 21 20 47  
[www.bohlken-engelhardt.de](http://www.bohlken-engelhardt.de)

HELGA WOHLERS

## Thema Liegenschaften

Heiner Kehlenbeck hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, den finanziellen Bereich der Liegenschaften des Vereins zu übernehmen. In Abstimmung mit dem Präsidium wurde Heiner als Referent in das Präsidium berufen.

## Dank

Lieber Ekkehard, vielen Dank für Deine immer aktuellen „Belieferungen“ - habe die Artikel mit viel Interesse im WK gelesen.

Ich freue mich immer wieder über Eurer / über Dein großes Engagement.

Viele Grüße und bleib gesund  
Ingelore Rosenkötter

**Schon gehört,** dass sich 9400 Menschen von Mai bis einschließlich Oktober 2020 auf den Anwesenheitslisten im Studio eingetragen haben. Niemand hat sich mit SARS-Covid infiziert.

## Mitgliederehrungen: Jubiläum 2020 - Ehrungen in 2021

In diesem Jahr werden die Mitglieder aus dem Jahr 2020 eingeladen. Fand ohne Corona bisher immer im Februar statt. Die Ehrungen finden wieder statt, wenn es die Corona-Verordnungen erlauben. Alle betroffenen Mitglieder werden rechtzeitig mit schriftlicher Einladung informiert.

**Verantwortlicher Herausgeber:** TURA Bremen e.V.

**Anzeigen:** Wolfgang Zimmermann, Tel. 0421- 20 30 30 9, eMail: [wozi@wozi.de](mailto:wози@wozi.de)

**Fotos und Autorenbeiträge:** Jutta Ackermann, Karin Baumer, Wolfgang Benckert (fotoart.-af.de), Bergdorf-EM-Club International, Imogen Berger (fotoart-af.de), Dirk Bierfischer, Annette Boeck, Alex Hartung, Timo Höwener, Roland Klein, Ekkehard Lentz, Birgit Meinke, Knuth Meyer, Tobias Nickel, Mirco Robus, Wolfgang Schmidt, Gerd Schweizer, Stefan Villena-Kirschner, Stefan Wagner, Wolfgang Zimmermann

**Herstellung:** Wolfgang Zimmermann © 2021

**Wir danken besonders allen Inserenten für die nachhaltige Unterstützung unserer Arbeit und empfehlen sie unseren Lesern gern zum Auf- und Ausbau von geschäftlichen Kontakten.**

„Einmal haben wir den Spielmannszug von Tura bestellt, zwei 90. Geburtstage, die beiden haben geweint vor Rührung“, erzählt Sigrid Ehrhardt.

Aus dem Artikel im WESER-KURIER, 17.1.2021  
**Deutschlands erster Gartengang  
Wie es sich am Feierabendweg in Gröpelingen leben lässt**

Der Feierabendweg im Bremer Stadtteil Gröpelingen: Seit mehr als 100 Jahren funktioniert die Siedlung als Hort von Nachbarschaft. Die Häuser des 65 Meter langen Weges stehen seit 1973 unter Denkmalschutz.



Die ehemalige Tura-Boxerin Nadine Apetz, die zwei deutsche Meisterschaften im Boxen für Tura gewann, hat sich als einzige Deutsche die Qualifikation für Olympia in Tokio erkämpft.

Herzlichen Glückwunsch!

Max Weigl – Der Zweiradspezialist

Euer Experte  
für E-Bikes.

Top-Service  
auch für  
fast alle  
Fabrikate



Holsteiner Straße 123 | [www.zweirad-weigl.de](http://www.zweirad-weigl.de)

Wer kennt nicht auch das Gefühl: Frei und unabhängig sein, spontan in den Wald, die Berge oder ans Meer fahren und alles dabei haben, was man braucht. Wer diese Wünsche hat, für den könnte ein Lieblingsbus genau das Richtige sein! Die Eigenmarke der Karl Meyer Autohaus Wischhafen GmbH verkörpert nämlich genau dieses lässige Lebensgefühl.

Dabei kann man einen Lieblingsbus nicht von der Stange kaufen. Es handelt sich stets um einen individuellen Fahrzeugumbau, der unterschiedliche Bedürfnisse erfüllt. Vom robusten Offroad-Bus über ein Surfermobil bis hin zum voll ausgestatteten Campervan sind der Phantasie kaum Grenzen gesetzt. Individuell auf Kundenwunsch ausgebaut und foliert begleitet er seinen Fahrer auf Abenteuer und bietet dabei den Komfort eines Zuhauses: „Unterwegs zuhause“.

Sie haben Interesse am Lieblingsbus? Weitere Bilder und Infos gibt's unter [www.lieblingsbus.de](http://www.lieblingsbus.de).

